



Mitteilungsblatt

MIT AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

DER GEMEINDEN INDEN & LANGERWEHE



Inden Langerwehe

Partnerstadt
Exmouth
Langerwehe

20. Jahrgang

Freitag, den 05. September 2025

Woche 36 / Nummer 18

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Berger & Schwarz
Bedachungen
Ihr Dachdeckermeisterbetrieb.

Steildach | Flachdach | Holzbau
Energetische Sanierungen | Reparaturservice
Kranverleih

Bundesstraße 3a | 52379 Langerwehe
02423 4067 012
Jean-Marie Berger 0179 9106 152
Christian Schwarz 0177 4662 709
www.berger-schwarzbedacht.de
bedacht@berger-schwarz.de



Action-Wochenende am 6. und 7. September

Samstag: Bobbycar-Rennen auf der Hauptstraße mit Siegerehrung und Livemusik
Sonntag: IV PRO Dorffest



Foto: Norbert Breuer



ESSER-NOBIS
TRANSPORTE-ERDBAU

Ihr zuverlässiger Partner für:
● Kies ● Mutterboden
● Sand ● Ladekran

Industiestr. 22 · 52459 Inden
esser-nobis@freenet.de

Telefon: 0 24 28 / 95 84 749
Telefax: 0 24 28 / 37 53

Gartenbau kreativ
Gartenbau
Alles im grünen Bereich!
Stefan Jansen
Oberstr. 14 · 52459 Inden
Tel.: 02423 / 40 45 690
Mobil: 0170 / 907 3663
www.gartenbau-stefanjansen.de

HELLA HECK
Physiotherapeutin
Fitness pur!

- manuelle Lymphdrainage
- manuelle Therapie
- Massage
- Krankengymnastik
- Elektrotherapie
- KG Neuro

Hauptstraße 200 · 52379 Langerwehe
Telefon: 0 24 23 / 56 47

Termine nach Vereinbarung
Mo.-Fr. v. 8:21 Uhr



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Inden: Gemeindeverwaltung Inden, Bürgermeister Stefan Pfennings, Rathausstraße 1, 52459 Inden. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich samstags. Das Mitteilungsblatt Inden & Langerwehe kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Inden im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Sitzungen:

Im Ratssaal der Gemeinde Inden, Rathausstr. 1, finden um 18.00 Uhr folgende öffentliche Sitzungen statt:
Mittwoch, 10.09.2025: Hauptausschuss
Donnerstag, 11.09.2025: Gemeindeplanung und -entwicklung
Weitere Informationen zu den Tagesordnungspunkten entnehmen Sie bitte

dem Internetangebot der Gemeinde Inden unter www.gemeinde-inden.de in der Rubrik Politik/Sitzungsdienst oder dem Bekanntmachungskasten am Rathaus. Sie können zudem Informationen beim Sitzungsamt kostenlos, formlos, schriftlich, per E-Mail an buergermeister@inden.de oder unter der Telefonnummer 02465/3961 anfordern.

Landesregierung erteilt der Gemeinde Inden den Förderbescheid über 5,3 Millionen Euro für die Weiterentwicklung des Freizeitzentrums am Fuß des Indemanns



© Zweering-Helmus Architekten, Aachen

Als besondere Würdigung und Anerkennung darf diese Förderung durch die Landesregierung durchaus verstanden werden, so Regina Dechering (Leitung der Stabstelle Strukturwandel) und Bürgermeister Stefan Pfennings. Diese Förderung bekräftigt nicht nur die externe Sicht auf die Gemeinde Inden mit Ihren Bemühungen, den anstehenden Strukturwandel zu meistern. Es wird gleichzeitig die besondere Haushaltsslage der Gemeinde gewürdigt, denn die sonst nicht zu stemmende Investition wird damit nicht nur unterstützt, sie wird bei einer Förderquote von 97,5% nahezu komplett durch Mittel des Bundes und einer zusätzlichen Eigenanteilsübernahme des Landes NRW finanziert.

Der entsprechenden Förderbescheid über 5.307.468,67 wurde am 16.Juli 2025 durch die Bezirksregierung Köln feierlich übergeben.

Mit dem Förderbescheid wird der Startschuss für die erste Umsetzungsphase der Gesamtmaßnahme „**Weiterentwicklung Freizeitzentrum Indemann**“ gegeben. Das Projekt ist zentraler Bestandteil der freizeit-touristischen Entwicklung im Umfeld des entstehenden Indesee - als bedeutendem Zukunftsraum im Rheinischen Revier.

Im Rahmen der ersten Phase werden drei zentrale Teilprojekte realisiert:

Das Besucherzentrum Indeland wird auf der Goltsteinkuppe neben dem Indemann errichtet und dient künftig als offizieller Einstiegspunkt für Touristinnen und Touristen in die Region. Es soll die Besucher informieren, vernetzen und die touristische Infrastruktur im Indeland maßgeblich stärken. Ebenso bekommt das Gesamtensemble Freizeitzentrum Inden mit dieser Baumaßnahme gewissermaßen eine Eingangstür für jeden Besucher und Mitakteur, gewissermaßen ein Gesicht. Indener Bürger, Kommunen aus dem Umfeld allesamt engagiert in der Indeland e.V. erhalten damit einen weiteren konkreten Arbeitsraum zur Gestaltung des gesamten Strukturwandels in den kommenden Jahren.

Ein verglaste Hochzeits- und Veranstaltungsräum im Arm des Indemanns erweitert die Nutzungsmöglichkeiten des Aussichtsturms. Die spektakuläre Aussicht auf den sich wandelnden Landschaftsraum macht ihn zu einem einzigartigen Ort für Trauungen und kleinere Veranstaltungen - ganzjährig und wetterunabhängig. Mittels dieser sehr leben-

v.l.n.r.: Bezirksregierung Köln: Herr Meyer, Herr Thum, Abteilungsleiter Herr Lüngen, Gemeinde Inden: Bürgermeister Herr Pfennings, Frau Dechering, Herr Linzenich und Projektleiterin Frau Zingel

digen Nutzung aus dem Leben der Region wird nicht nur die Akzeptanz in das Freizeitzentrum am Indemann gestärkt, es gewährleistet dem Gesamtthema Strukturwandel eine wirkliche erlebbare Leuchtturmfunction. Mehrfache Wiederkehr ist dabei nicht nur erwünscht, sie ist ja auch Grundlage für eine zukunftsgerichtete Entwicklung des Strukturwandels.

Eine High Tec Medienfassade verstärkt nicht nur die Strahlkraft des Indemanns als Symbolfigur des Strukturwandels. So wie wir Menschen uns doch schon einmal ein neues Kleid oder einen Anzug gönnen, bekommt auch dieser Sympathieträger durch diese Maßnahme eine neue Illumination an seiner Fassade. Von 2008 bis heute ist technologisch viel geschehen! Das Äußere des Indemanns wird damit nicht nur wieder „up to date“, die schon damals ausgeübte Faszination einer sonst nur den Metropolen vorbehaltene Anmutung beim Betrachten ist damit auch weiterhin zukunftsweisend gewährleistet.

Die zusätzliche Möglichkeit, hochauflösende Bilder oder gar Filme projizieren zu können, schafft weitere Nutzungs- und Anwendungsmöglichkeiten. Durch diese völlig neuen visuellen Möglichkeiten,

indeland
ich. see. zukunft.

**RHEINISCHES
REVIER**

Gefördert durch:

 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

**Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen**



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

zusätzlich Texte und Bilder darstellen zu können, wird der Indemann eine direkte Kommunikation mit seinen Betrachtern erreichen können.

Damit auf diesem expandierenden Areal nicht nur irgendwelche Bauten neu entstehen, werden diese baulichen Maßnahmen von regelmäßigen Berichterstattungen, Öffentlichkeitsarbeit und Aktionen begleitet.

Stimmen:

Abt. Ltg. BzR Köln **Daniel Lüngen**

„Die Weiterentwicklung des Freizeitzentrums Indemann ist mehr als ein touristisches Projekt - sie ist ein Leuchtturm der Transformation“, betont Daniel Lüngen, Abteilungsleiter der Abteilung 3 der Bezirksregierung Köln. „Mit dieser Förderung ermöglichen wir der Gemeinde Inden, ein zukunftsähnliches, identitätsstiftendes Angebot zu schaffen, das weit über die Region hinausstrahlt und den Wandel greifbar macht.“

„Am Indemann wird der Wandel des Rheinischen Reviers vom Tagebau zur Freizeitregion erlebbar. Die Weiterentwicklung des Geländes stärkt den Aufbruch am künftigen Indesee und schafft Raum für aktive Nutzung und Begegnung.“ - **Regina Dechering**, Leiterin der Stabstelle Strukturwandel, Planung und Entwicklung

Bürgermeister Stefan Pfennings

„Mit der zweckgebundenen Förderzusage wird ein entscheidender Meilenstein für die Zukunft unserer Gemeinde gesetzt. Die Weiterentwicklung des Freizeitzentrums Indemann wird nicht nur die Attraktivität der Region erheblich steigern, sondern auch ein starkes Zeichen für den erfolgreichen Strukturwandel im Rheinischen Revier setzen. Der Indemann ist bereits heute Wahrzeichen - künftig wird er noch deutlicher als Symbol für Aufbruch, Wandel und neue Chancen stehen!“

Die Umsetzung der ersten Projektphase ist von Juli 2025 bis Juni 2027 vorgesehen.

Erinnerung:

Klimaschutzpreis der Gemeinde Inden und Westenergie - Einsendeschluss 14. September 2025

Auch kleine Initiativen können große Wirkung entfalten! Der Energiedienstleister und Infrastrukturanbieter Westenergie AG lobt den Preis gemeinsam mit der Gemeinde Inden aus. Die Gewinnerprojekte erhalten Preisgelder in Höhe von bis zu 500 Euro. Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Institutionen und Unternehmen können sich bis zum **14. September 2025** mit ihren Ideen und Projekten rund um Klima- und Umweltschutz bewerben. Die Jury honoriert die jeweils besten Projekte mit Geldpreisen. „Jede Idee zählt - für Mensch und Natur.“

Der Westenergie Klimaschutzpreis inspiriert dazu, aktiv am Umweltschutz mitzuwirken. Auch vermeintlich kleine Beiträge können große Veränderungen anstoßen“, erklärte Stefan Pfennings, Bürgermeister der Gemeinde Inden.

Achim Diewald, Kommunalmanager bei Westenergie, betonte: „Wir sind offen für neue Perspektiven und freuen uns sehr über die kreativen und nachhaltigen Aktionen, die in unseren Partnerkommunen umgesetzt werden.“

Das Preisgeld ist je nach Einwohnerzahl der Kommune gestaffelt und reicht für die Gemeinde Inden von 200 bis 500 Euro.

Bitte beachten: Teilnehmende Partnerkommunen sind auf der Westenergie Homepage freigeschaltet. Bürgerinnen und Bürger,

Vereine, Firmen und Institutionen der teilnehmenden Kommunen können sich für den Westenergie Klimaschutzpreis bewerben.

Die Teilnehmenden können ihre Bewerbungsunterlagen vom 15. Mai bis zum 14. September 2025 unter <https://klimaschutzpreis.westenergie.de/bewerbungsformular> einreichen.

Wichtig: Es können nur umgesetzte Projekte berücksichtigt werden, die der Allgemeinheit in der Kommune zugutekommen und für die Bevölkerung nutzbar sind.

Alle Teilnahmebedingungen sowie weitere Informationen finden Sie unter <https://www.westenergie.de/de/regionales-engagement/nachhaltigkeit/klimaschutzpreis.html>

Im Rahmen der Preisverleihung werden Foto und ggf. Filmaufnahmen für eine anschließende Veröffentlichung erstellt.

Bei Rückfragen:

Frau Riedl
Bürgermeisterbüro
02465 3961
buergermeister@inden.de

VHS Rur-Eifel:

Verabschiedung der Zweigstellenleiterin Inden - Nachfolge gesucht!

Die VHS Rur-Eifel hat ihren Hauptsitz in Düren und ist als Flächen-VHS ebenfalls zuständig für weitere zehn Kommunen. Die VHS Rur-Eifel steht mit ihrem Programm somit über 200.000 Bürgerinnen und Bürger im Kreis Düren zur Verfügung.

In der Zweigstellenleitersitzung am 26.08.2025 verabschiedete die Amtsleiterin der Kulturellen Bildungseinrichten, Frau Dr. Viol die bisherige Zweigstellenleiterin von Inden. Das Team bedankte sich für die sehr gute Zusammenarbeit bei der bisherigen Leiterin, Frau Maike Hanf. „Frau Hanf hat uns viele Jahre gut unterstützt. Wir sind sehr froh, dass wir ein gutes Team an ehrenamtlichen Zweigstellenleitungen haben. Ohne diese würde unsere Arbeit bis in die Kommunen hinein nicht so gut und erfolgreich gelingen. Hier erfahren wir auch jederzeit eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Bürgermeistern in den



Foto c) Gerhard Resch (Von links nach rechts: ehem. Zweigstellenleiterin Inden, Frau Maike Hanf und Amtsleiterin, Frau Dr. Wilma Viol)

Fortsetzung auf der nächsten Seite

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinden. Die Zusammenarbeit ist wichtig und hat die VHS Rur-Eifel auch durch schwere Zeiten getragen.“ Betont Dr. Wilma Viol. Dies erkennt man an dem Anstieg der Teilnehmendenzahlen, die bereits wieder auf das Niveau von Vor-Coronazeiten gestiegen sind. Nun aber wird eine Nachfolge für Inden gesucht. Für die jeweiligen Kommunen sind ehrenamtliche Zweigstellenleiterinnen und -Leiter zuständig, die ihre Kommune mit Programmheften und Kursinformationen versorgen. Sie sind der „verlängerte Arm“ in die Kommunen hinein und unterstützen das Team in Düren durch Ermittlung neuer Zielgruppen, Maßnahmenthemen und Kooperationspartner. Für das Amt wird eine monatliche Aufwandsentschädigung gezahlt. Wer Inter-

esse an der Position hat, der kann sich bei der Leiterin der VHS Rur-Eifel, Frau Dr. Viol, Telefonnummer 02421-252578, w.viol@dueren.de melden.

Wer Interesse an der Teilnahme eines Kurses in Inden hat, für den steht z.B. ab 19.9.2025 ein Excel-Kurs (X7305A) in der Goltsteinschule zur Verfügung. Oder aber ein Elternabend zum Thema „Medienkonsum“ (X2030A) im Familienzentrum Inden-Lamersdorf am 24.09.2025. Die Anmeldung kann schriftlich per Anmeldekarde oder online unter www.vhs-rur-eifel.de erfolgen. Weitere Informationen erteilt die VHS Rur-Eifel telefonisch unter 02421 25-2577 und auch per Mail unter vhs-rur-eifel@dueren.de.

NACHRUF

Der Rat und die Verwaltung der Gemeinde Inden trauern um das ehemalige Ratsmitglied

Herrn Mathias Bardenheuer,

der am 21. August 2025 im Alter von 88 Jahren verstorben ist.

Herr Bardenheuer gehörte dem Rat der Gemeinde Inden von 1975 bis 1989 an. Hier hat er in verschiedenen Ausschüssen seine Kenntnisse und Fähigkeiten zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Inden eingesetzt.

Mathias Bardenheuer gestaltete vor allem in seinem Heimatort Frenz mit großem persönlichem Einsatz das soziale Zusammenleben aktiv mit. Seine herausragenden Verdienste für das Gemeinwohl als Gründungsmitglied zahlreicher Ortsvereine und durch die Rettung, den Ausbau und den Erhalt der „Alten Schule Frenz“ als Begegnungsstätte verdienen höchste Anerkennung.

Die Gemeinde Inden wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren und sich stets in Dankbarkeit an ihn erinnern.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

**Stefan
Pfennings**
Bürgermeister

**Herbert
Schlächter**
UDB-Fraktion

**Olaf
Schumacher**
CDU-Fraktion

**Rudi
Görke**
SPD-Fraktion

**Katja
Bäcker**
Bündnis 90/
Die Grünen

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

20. Jahrgang | Freitag, 05. September 2025 | Nr. 36 / 2025

Mitteilungsblatt Inden & Langerwehe



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE LANGERWEHE

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Langerwehe: Gemeindeverwaltung Langerwehe, Bürgermeister Peter Münstermann, Schönthaler Straße 4, 52379 Langerwehe. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich samstags. Das Mitteilungsblatt Inden und Langerwehe kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Langerwehe im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschlüsselbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Bilanz des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Langerwehe,
in wenigen Wochen scheide ich aus dem Amt. Doch bevor ich gehe, möchte ich die vergangenen fünf Jahre noch einmal kurz Revue passieren lassen.

Auch wenn man möglicherweise nicht mit allem, was ich bzw. wir begonnen und umgesetzt haben, vollständig zufrieden ist, so möchte ich dennoch betonen: „Unter den zum Teil sehr schwierigen Rahmen-

bedingungen ist vieles erreicht worden!“ Und das haben wir gemeinsam geschafft - mit der Verwaltung und auch mit der Politik. Die ersten Jahre waren geprägt von äußerst widrigen Umständen: Corona-Pandemie, Flutkatastrophe, Energiekrise, Finanzkrise - die letztlich zu einer Haushaltssmisere führten -, Kriegsfolgen, Flüchtlingsaufnahmen und das Haushaltssicherungskonzept. Ich glaube nicht, dass es viele Amtsinhaber vor mir gab, die eine derartige Dichte und

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Komplexität an Herausforderungen zu bewältigen hatten. Um handlungsfähig zu bleiben, war es wichtig, richtig und unumgänglich, nach vielen Jahren endlich aus dem Haushaltssicherungskonzept herauszukommen - das ist uns gelungen. Allerdings brachte dies zwangsläufig auch Steuererhöhungen mit sich - eine unvermeidliche Kehrseite der Medaille.

Gerne hätte ich im Bereich der Jugend- und Seniorenarbeit mehr erreicht. Dies war jedoch aus unterschiedlichen Gründen leider nicht realisierbar. Das Thema Strukturwandel besitzt weiterhin einen hohen Stellenwert. Kurzfristige Erfolge sind hier jedoch schwer zu erzielen - ein langer Atem ist erforderlich. Dennoch konnten einige wichtige Projekte angestoßen bzw. realisiert werden. Die wichtigsten möchte ich im Folgenden in einer Bilanz darstellen.

Bilanz 2021-2025

Strukturwandel

Ein städtebauliches Konzept wurde gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern sowie dem Planungsbüro De Zwarte Hond erarbeitet. Zusätzlich wurde durch die AGIT ein Standortcheck für Langerwehe durchgeführt. Im Rahmen der Mitgliedschaft im Zukunftsnetz Mobilität findet in diesem Jahr ein Fußgänger-Check im Bereich der Hauptstraße statt, um den Fußgängerverkehr zu verbessern, Barrierefreiheit zu erhöhen sowie sichere Querungen und Schulwegsicherheit zu fördern. Im Mittelpunkt der Neuausrichtung steht das Projekt „Transformation Bahnhofsquartier“ mit der Entwicklung des Bahnhofsgebäudes als Willkommenspunkt und dem Aus-/Neubau der Bahnunterführung Uhl-ausgasse als attraktive städtebauliche Verbindung zum Ortszentrum. Für beide Projekte wurden Visionen entwickelt und für den Bahnhof eine Machbarkeitsstudie erstellt. Die Planungsleistungen werden derzeit ausgeschrieben und vergeben.

Der Pop-up-Store Langerwehe bot ein Jahr lang Start-ups Raum zur Entfaltung - u.a. wurde hier auch das Bildungsklokal in Zusammenarbeit mit der Zukunftagentur und Bildungsanbietern betrieben.

Über das Förderprogramm Zukunftsfähige Innenstädte und Ortszentren NRW werden für das Zentrum u.a. Stadtmobiliar, Spielgeräte und mobiles Stadtgrün angeschafft. Zudem sollen leerstehende Ladenlokale einer neuen Nutzung zugeführt werden.

Bei den interkommunalen Indeland-Projekten „Radstern Indesee“ und „Mobilitätskonzept Indeland“ konnten die Interessen Langerwehes erfolgreich eingebracht und berücksichtigt werden.

Unser Ziel: Der Zentralort Langerwehe soll einladender werden - ein Ort zum Verweilen und Einkaufen, nicht bloß eine hektische Durchfahrtsstraße.

Feuerwehrwesen

In den Jahren 2021-2025 wurden Investitionen in Höhe von ca. 1,15 Mio. Euro in das Feuerwehrwesen, den Bevölkerungsschutz und das Krisenmanagement getätigt. U.a. wurden sechs Fahrzeuge, zwölf Notstromaggregate und neue Atemschutzgeräte beschafft. Für die Kinder- und Jugendfeuerwehr wurden Schutzkleidungen (z. B. 60 Helme, 70 Paar Handschuhe) im Wert von rund 4.000 Euro angeschafft. 2023 wurde ein neuer Brandschutzbedarfsplan erarbeitet, vorgestellt und vom Gemeinderat beschlossen. Daraus resultierend werden in den nächsten Jahren u.a. Feuerwehrhäuser ertüchtigt und einige ggf. erneuert werden müssen.

2025 konnte zudem eine Kinderfeuerwehr gegründet werden, in der bereits Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren spielerisch mit den Aufgaben der Feuerwehr vertraut gemacht werden.

Schulen

- Die Aula der Europaschule wurde für ca. 2,4 Mio. Euro fertiggestellt.
- Im Rahmen des Digitalpakts wurden digitale Endgeräte für Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler angeschafft.
- Schulräume, u.a. im Bereich Biologie, wurden für ca. 133.000 Euro saniert.
- An den Grundschulen wurde für ca. 110.000 Euro Solarthermie zur Warmwasseraufbereitung installiert.
- Die Grundschule Schlich erhielt einen Erweiterungsbau für 2,7

Mio. Euro.

- Das Sportstadion Langerwehe wurde für 1,56 Mio. Euro erneuert.

Öffentlich geförderter Wohnungsbau

- 2021: Bauvolumen von 7,3 Mio. Euro
- 2023: Baubeginn von zwei Mehrfamilienhäusern an der ehemaligen Kulturhalle mit 43 öffentlich geförderten und 12 frei finanzierten Wohnungen - Fertigstellung 2025
- 2024: 21 Wohneinheiten mit ca. 6 Mio. Euro Förderung
- 2025 (bis Mai): 8 Wohneinheiten mit ca. 3,8 Mio. Euro Förderung



Bürgermeister Münstermann

Gemeindlicher Wohnungsbau

- Erwerb von vier Häusern sowie Umbau und Renovierung verschiedener Wohnungen mit einem Gesamtaufwand von ca. 1 Mio. Euro
- Geplanter Erwerb eines 12.816 m² großen Grundstücks
- Kauf von 18,4 ha Ackerland im Wert von ca. 2,4 Mio. Euro als Tausch- und Ausgleichsflächen

Bauliche Entwicklungen

Erschlossene Baugebiete:

- F21 Rymelsberg - fast vollständig bebaut
- E10 Gewerbegebiet Am Steinchen (1. + 2. Änderung) - in Umsetzung
- E6a Pier - fast vollständig bebaut
- A2 Hamich Maarfeld - überwiegend bebaut
- F20 Neue Töpfersiedlung - in Umsetzung
- F22 Am Luchermer Wege - in Umsetzung
- C13 Schlich - Penny-Markt fertig, Wohngebiet - in Umsetzung
- C14 Martinus-Quartier - Erschließung ab Mitte 2026
- C15 Erweiterung Niederbusch/Südstraße - in Umsetzung
- E1 (10. Änderung) - Freiflächen-Photovoltaikanlage Jüngersdorf
- E11 Gewebegebiet „Langerwehe im Indeland“ - in Umsetzung - die Vermarktung ist im Gange

In Planung:

- Heistern, neue Kita, Feuerwehr
- Änderung des FNP
- F24 Seelebach II
- F26 Mühlenweg
- Erweiterung Gewerbegebiet „Langerwehe im Indeland“ (an der L12n) um ca. 6 ha
- Umbau Dorfplatz/Handorn in Merode - Umsetzung ab Sept. 2025
- E10 3. Änderung -Tiny House-Siedlung

Allgemeines

- Vermittlung des Kaufs von sechs Mehrfamilienhäusern (24 Wohnungen) an die Entwicklungsgesellschaft Langerwehe (EGL)
- Neuer Spielplatz in Heistern
- Schließung und Verkauf der Flüchtlingsunterkunft Wenua 4
- Neue Flüchtlingsunterkünfte:
 - Am Parir 32-34 (97 Plätze, Erstbezug Oktober 2023)
 - Am Stadion 37 (68 Plätze, bezugsfertig seit Februar 2025)
- Anschaffung von zwölf Photovoltaikanlagen (größtenteils mit Speicher)
- Erstmalige umfassende Stellenbewertung aller Beschäftigten der Verwaltung
- Digitalisierung im Rathaus ausgebaut, interkommunale Zusammenarbeit verstärkt
- Verjüngung der Belegschaft durch personelle Neustrukturierung

Fortsetzung auf der nächsten Seite

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

- gen
- Jugendbus „Die wilde 13“ zum dritten Mal in Langerwehe etabliert

Fazit

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
dies war ein Überblick über die Entwicklung unserer Gemeinde während meiner Amtszeit. Machen Sie sich gerne Ihr eigenes Bild. Sicherlich hätten wir an mancher Stelle schneller, zielgerichteter und effektiver vorankommen können - wenn sich die politischen Vertreterinnen und Vertreter untereinander einig und realitätsnäher gezeigt hätten. Wir sind eine ländlich geprägte Gemeinde - keine Stadt - und das ist auch gut so!

Es war oft aufreibend und zermürbend. Besonders belastend war es, wenn Diskussionen an der Realität vorbeigingen, rechtlich nicht umsetzbar waren oder umgesetzt werden mussten. Mehr Einigkeit, weni-

ger Populismus - das täte Langerwehe gut. Ich wünsche es mir und uns allen.

Es fällt mir nicht leicht, die Verwaltung zu verlassen. Die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen im Rathaus war stets von Vertrauen und Engagement geprägt. Gemeinsam haben wir viel erreicht.

Ich sage mit Stolz: „Wir sind ein sehr gutes Team geworden.“ Mein herzlicher Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für diese hervorragende Zusammenarbeit.

Abschließend bleibt mir nur noch zu sagen: Es war mir eine Freude und Ehre, für Sie - liebe Bürgerinnen und Bürger - in der Gemeinde Langerwehe gearbeitet und als Bürgermeister gewirkt zu haben. Tschüss zusammen.

Ihr/Euer

Peter Münstermann

Anmeldung der Schulneulinge 2026/2027

Nach § 35 Schulgesetz beginnt die Schulpflicht für Kinder, die zum Beginn des 30. September das sechste Lebensjahr vollendet haben, am 1. August desselben Kalenderjahres.

Einschulung auf Antrag

Kinder, die nach dem 30. September das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind (Schulfähigkeit). Diese Kinder werden mit der Aufnahme schulpflichtig. Die Entscheidung trifft die Schulleiterin unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. Erziehungsberechtigte, die ihr Kind auf Antrag einschulen lassen wollen, werden gebeten, sich telefonisch mit der entsprechenden Grundschule in Verbindung zu setzen.

Bei der Anmeldung ist entweder das Stammbuch oder eine Geburtsurkunde vorzulegen. Von jedem anzumeldenden Kind wird eine Sorge-

rechtserklärung, die von beiden Erziehungsberechtigten unterzeichnet sein muss, benötigt. Bei alleinigem Sorgerecht ist außerdem der Sorgerechtsbeschluss (Negativbescheid) vorzulegen.

Sie können in Langerwehe an folgenden Grundschulen anmelden:

**Kath. Grundschule Wehebachschule,
Josef-Schwarz-Str. 15-19, 52379 Langerwehe**

Tel. 02423 4390

**Kath. Grundschule Martinusschule,
Rector-Niederau-Straße 1, 52379 Langerwehe**

Tel. 02423 2414

Bitte nehmen Sie Kontakt mit der gewünschten Grundschule bis zum 19.09.2025 auf.

Die Kinder dürfen nur an einer Schule angemeldet werden.

Langerwehe, den 29.08.2025

Der Bürgermeister
gez. P. Münstermann

Faire Woche 2025

Die Faire Woche findet dieses Jahr vom 12. - 26. September 2025 unter dem Motto „Fair handeln - Vielfalt erleben!“ statt. Langerwehe wurde im Mai erneut als Fairtrade-Gemeinde ausgezeichnet. Gemeinsam entdecken wir die Vielfalt des Fairen Handels! Fairer Handel bedeutet mehr als nur faire Preise: Er schützt die biologische Vielfalt, stärkt die Vielfalt der Menschen hinter den Produkten und lebt durch die Vielfalt des Engagements - von Produzentinnen bis zu Konsumentinnen

Wir machen mit:

- Sonntag, 7. September, 13 - 18 Uhr: Aktionstisch und Probieraktion bei Naturkost Simons im Rahmen des Dorffestes

- Sonntag, 7. September, 13 - 18 Uhr: Kreative Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene zum Thema Vielfalt vor dem Grünen Büro, Hauptstraße 87
- Faires Menü im Restaurant Pfannentissimo in Heistern (zu den Öffnungszeiten)
- Fairer Thementisch im Info-



center Indeland (zu den Öffnungszeiten)

- Faire Rosen im Casa Dei (zu den Öffnungszeiten)
- Aktionsstand in der REWE-Filiale Pley (zu den Öffnungszeiten)
- Faires Projekt in der Naturkita „Die Wildschweinbande“ (intern)

Grillfest Bürgerhaus Pier

Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus Pier - statt Frühstück Grillen am Abend

Nach den Sommerferien haben wir unsere regelmäßigen Veranstaltungen für die Seniorinnen und Senioren wieder aufgenommen. Anstelle des Frühstücks wurde gegrillt. Mehr als 70 Personen nahmen die Einladung an. Bei sehr guter Stimmung und leckeren Salaten sowie der musikalischen Begleitung durch Benno Klaffke wurde es ein schöner Nachmittag. Ein großes Dankeschön gilt REWE-Pley, Markus Schmidt (Zum Schöntal) und der DGA (Dürener Gesellschaft für Arbeitsförderung) für ihre großzügige Unterstützung.

Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern und ganz besonders Steffen Haugwitz und Maik Netten, unseren Grillmeistern von der **Maigesellschaft Pier-Pommenich 1839**.

Das nächste gemeinsame Frühstück findet am 10.09.2025 um 9:00 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig zur besseren Planung bei Doris Lorsee, Telefon 02423-9193063 oder bei mir an.

Wir freuen uns auf Sie.

Ludwig Leonards
Ortsvorsteher Langerwehe-Pier
Pierer Str. 15
52379 Langerwehe-Pier
Telefon 02423 406458
Mobil 0160 93806354
L.Leonards@outlook.com



Grillfest Bürgerhaus Pier

N i e d e r s c h r i f t

N i e d e r s c h r i f t

über die 29. Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Planungsangelegenheiten
am Donnerstag, dem 26.06.2025,
im Saal der neuen Schulaula

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt es nicht.

A) Öffentliche Sitzung

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Einwohnerfragestunde

Der Ausschussvorsitzende fragt, ob es seitens des Auditoriums Fragen gebe. Es wird festgestellt, dass keine Fragen vorliegen.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Beschlusskontrolle

Vorlage VL-139/2025

Zu: Baumaßnahme der K23 Ortslage Hamich
Herr Reitler erkundigt sich nach dem Sachstand zur Baumaßnahme K 23 und wann mit einem Abschluss zu rechnen sei. Die Verwaltung erklärt, dass der Abschluss voraussichtlich in der KW 27 erfolgen werde.

Zu TOP 8 der Ratssitzung v. 22.04.2021: Sachstand Begutachtung Feuerwehrhäuser

Herr Reitler fragt zudem nach den Gutachten für die Planung der neuen und alten Feuerwehrhäuser, woraufhin die Verwaltung anmerkt, dass diese in der letzten Sitzung für September angekündigt worden seien.

Zu TOP 6 der Sitzung vom 12.11.2024: Mehrzweckgebäude Martinusquartier

Bürgermeister Münstermann bringt den Antrag zur Gestaltung eines Mehrzweckgebäudes im Martinus Quartier zur Sprache. Er berichtet von einem Besuch einer Delegation der Martinusschu-

le, die eine Unterschriftenliste mit 2167 Unterschriften überreicht habe. Die Unterzeichnenden lehnten den Bau einer Sporthalle im Rahmen des Mehrzweckgebäudes ab, da der Weg zur Halle als unzumutbar angesehen werde. Die Delegation habe betont, dass eine Aula an der geplanten Stelle von großer Bedeutung sei, da es derzeit keine ausreichenden Räumlichkeiten für Veranstaltungen gebe. Die bestehende Sporthalle sei zwar klein, aber in einem guten Zustand, und eine größere Halle könne perspektivisch auf einer angrenzenden Wiese errichtet werden. Bürgermeister Münstermann schlägt vor, das Konzept zu überprüfen und die Bedarfe der Beteiligten in einem Gremium zu diskutieren. Herr Weber ergänzt, dass Gespräche mit der Schulleitung und der Elternpfliegenschaft stattgefunden hätten. Die Schulleitung habe erklärt, dass die bestehende Sporthalle mit einem zusätzlichen Gymnastikraum ausreichen würde. Die Aula sei für die Schule von zentraler Bedeutung. Herr Weber schlägt vor, die Bedarfe der Schule und der Vereine in die Planung einer Mehrfeldsporthalle in Verbindung mit dem Dorfgemeinschaftshaus einzubeziehen. Zudem solle geprüft werden, ob die bestehende Sporthalle an der Martinusschule erhalten und gegebenenfalls erweitert werden könne. Die Bauverwaltung solle die Bedarfe bis zur Bauausschusssitzung im September weiter konkretisieren.

Zu TOP 9 der Sitzung vom 30.01.2025: Parkplätze Antoniusstraße Frau Löfgen bringt das Thema Parkplätze an der Antoniusstraße zur Sprache. Sie verweist auf eine Anlage, aus der hervorgehe, dass keine zusätzlichen Parkplätze empfohlen würden. Herr Weber bestätigt dies und erläutert, dass das Thema in zwei Verkehrsschauen erörtert worden sei. Es seien bereits Maßnahmen wie ein eingeschränktes Halteverbot und zwei Stellplätze für den „Kinderbringdienst“ an der K 45 umgesetzt worden. Weitere

Fortsetzung auf der nächsten Seite

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Parkplätze seien jedoch von der Straßenverkehrsbehörde nicht genehmigt worden. Herr Weber betont, dass eine umfassende Planung für die Antoniusstraße erforderlich sei, um eine langfristige Lösung zu finden.

Frau Löfgen fordert, die bestehenden Maßnahmen kurzfristig zu optimieren, beispielsweise durch eine Anpassung der Haltezeiten. Sie weist darauf hin, dass die Sicherheit der Kinder oberste Priorität habe. Herr Weber sichert zu, das Thema mit den zuständigen Stellen zu besprechen und mögliche Anpassungen, wie die Ausweisung zusätzlicher Parkplätze, prüfen zu lassen. Bürgermeister Münstermann ergänzt, dass eine verkehrsrechtliche Anordnung erforderlich sei, und betont die Notwendigkeit einer Lösung für die Parkplatzsituation.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Hochwasserschutz im Gemeindegebiet;

hier: Vorstellung durch den Wasserverband Eifel-Rur

Vorlage VL-142/2025

Im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Energie wurde seitens der Politik gebeten, in der nächsten Sitzung des Bauausschusses über den aktuellen Stand des Hochwasserschutzes und der Renaturierungsmaßnahmen zu berichten.

Frau Dr. Antje Goedeking und Herr Malte Engels vom Wasserverband Eifel-Rur berichten anhand der beigefügten PowerPoint-Präsentation über die aktuellen Projektstände.

Der Ausschuss für Bau-, Verkehr und Planungsangelegenheiten nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Bauvoranfragen/Bauanträge

Zu Punkt 4/1 der Tagesordnung:

Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle

Vorlage VL-100/2025

Mit Datum vom 15.04.2025 wurde über das Bauordnungsamt des Kreises Düren ein Bauantrag zum Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle eingereicht. Das Bauvorhaben liegt im Außenbereich der Gemarkung Geich-Obergeich (Bundesstraße 6) und ist im Flächennutzungsplan als Fläche für die Landwirtschaft ausgewiesen. Durch den beantragten Neubau soll eine vorhandene aber baufällige Halle in ähnlicher Größe ersetzt werden.

Herr Markus Dahmen erklärt sich zu diesem TOP für befangen und nimmt daher an der Beratung und der Abstimmung nicht teil.

Ohne Diskussion beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Planungsangelegenheiten beschließt, dem Antrag auf Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle, als Ersatz für die baufällige Bestandshalle, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 4/2 der Tagesordnung:

Errichtung einer landwirtschaftlichen Mehrzweckhalle und Anlage einer Entwässerungsmulde

Vorlage VL-110/2025

Mit Datum vom 28.04.2025 wurde über den Kreis Düren ein Bauantrag zur Errichtung einer landwirtschaftlichen Mehrzweckhalle mit Kragdach, den Zuwegungsflächen und Anlage einer Entwässerungsmulde eingereicht. Das Grundstück befindet sich im Außenbereich der Gemarkung Langerwehe, Burg Frenz, und ist im Flächennutzungsplan als Fläche für die Landwirtschaft ausgewiesen.

Ohne Diskussion beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Planungsangelegenheiten beschließt, dem Antrag auf Errichtung einer landwirtschaftlichen Mehrzweckhalle zuzustimmen und das Einvernehmen gem. § 36 BauGB durch die Gemeinde Langewehe zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 4/3 der Tagesordnung:

Antrag auf Ablösung von 3 erforderlichen PKW-Stellplätzen

Hier: Ausbau Ulhausgasse 7

Vorlage VL-135/2025

Mit Datum vom 24.04.2025 ist ein Antrag auf Ablösung von 3 PKW-Stellplätzen für den Aus- und Umbau im Dachgeschoss eines Wohnhauses mit Praxis im Erdgeschoss beantragt worden. Das Wohnhaus mit Praxis befindet sich in der Ulhausgasse 7 in Langerwehe und soll im Dachgeschoss um eine Wohnung erweitert werden.

Nach ausgiebiger Diskussion beschließt der Ausschuss:

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Planungsangelegenheiten beschließt, dem Antrag auf Ablösung der notwendigen PKW-Stellplätze nicht zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

SPD: 5 Ja / CDU: 6 Ja / BfL: 1 Ja / Bündnis90/Die Grünen: 1

Enthaltung / GAL: 1 Ja

Gesamt: 13 Ja, 1 Enthaltung

Somit wurde der Antrag abgelehnt.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Bauleitplanung

Zu Punkt 5/1 der Tagesordnung:

3. Änderung des Landesentwicklungsplanes (LEP) Nordrhein-Westfalen

hier: Stellungnahme der Gemeinde

Vorlage VL-141/2025

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat in ihrer Sitzung am 14.03.2025 beschlossen, den Landesentwicklungsplan Nordrhein-Westfalen (LEP NRW) erneut zu ändern. Mit E-Mail vom 02.04.2025 wurde die Gemeinde um Stellungnahme zu dieser 3. Änderung gebeten. Die Stellungnahme kann bis zum 30.06.2025 eingereicht werden.

Ziel der 3. Änderung des LEP NRW ist es, das Leitbild eines klimaneutralen Industrielandes mit einer nachhaltigen Raumentwicklung für das Land Nordrhein-Westfalen weiter zu konkretisieren und planerisch zu verankern.

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Planungsangelegenheiten beschließt, der Einladung als Anlage beigefügten Stellungnahme zur 3. Änderung des LEP NRW zuzustimmen und beauftragt die Verwaltung, die Stellungnahme im Rahmen des Offenlageverfahrens beim Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen einzureichen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 5/2 der Tagesordnung:

Bebauungsplan F 26 Langerwehe „Mühlenweg“

hier: Abwägung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken aus den Beteiligungsverfahren sowie Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB

Vorlage VL-138/2025

Am 24.11.2022 erfolgte durch den Ausschuss der Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB für den Bebauungsplan F 26 Langerwehe „Mühlenweg“.

Am 19.10.2023 hat der Ausschuss die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß den §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB beschlossen.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden erfolgte in der Zeit vom 20.11.2023 bis einschließlich 20.12.2023. Am 30.01.2025 wurde die Veröffentlichung im Internet/Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB beschlossen. Die Veröffentlichung im Internet/Offenlage hat in der Zeit vom 05.03.2025 bis einschließlich 11.04.2025 stattgefunden.

Abweichungen zu den einzelnen Beschlüssen gibt es nach Nachfrage nicht.

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Planungsangelegenheiten empfiehlt dem Rat,

1. über die während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Anregungen und Bedenken der Öffentlichkeit sowie der Behör-

den gemäß den Einzelschlagnen zu entscheiden,
2. über die während der Veröffentlichung im Internet/Offenlage eingegangenen Anregungen und Bedenken gemäß den Einzelschlagnen zu entscheiden,
3. den Bebauungsplan F 26 Langerwehe „Mühlenweg“ gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Zu 1.: einstimmig
Zu 2.: einstimmig
Zu 3.: einstimmig

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Mitteilungen und Anfragen

Zu Punkt 6/1 der Tagesordnung: Personelle Verstärkung des Bauamtes

Frau Mielke informiert, dass seit 01. Mai 2025 Herr Tobias Scholz als neuer Mitarbeiter in der Bauverwaltung tätig sei. Herr Scholz sei bereits intensiv in den Breitbandausbau eingebunden und werde sukzessive von Herrn Reinartz in die Themen des Tiefbaus eingeführt. Herr Scholz stellt sich dem Ausschuss kurz vor und berichtet, dass er knapp zehn Jahre als Vermessungstechniker beim Erftverband gearbeitet und anschließend eine Weiterbildung zum Bautechniker absolviert habe.

Zu Punkt 6/2 der Tagesordnung: Beginn der Bauarbeiten im Gewerbegebiet E 11

Die Verwaltung berichtet über den Fortschritt im Gewerbegebiet. Sie erklärt, dass der Bau des Rückhaltebeckens durch die Firma Strabag begonnen habe, jedoch aufgrund eines defekten Baggers vorübergehend unterbrochen worden sei. Die Arbeiten sollen in der kommenden Woche fortgesetzt werden. Zudem würden die Ausschreibungen für den Kanal- und Straßenbau in der nächsten Woche veröffentlicht, sodass die Submission voraussichtlich im August erfolgen könne.

Zu Punkt 6/3 der Tagesordnung: Anstehende Regionalratssitzungen

Frau Mielke informiert weiter über den Regionalplan und die anstehenden Sitzungen des Regionalrates im Juli, bei denen am 04.07.2025 die Regionalplanänderung zu erneuerbaren Energien auf der Tagesordnung stehe, während am 11.07.2025 über die Neuaufstellung des Regionalplanes für den Regierungsbezirk Köln beraten wird. Frau Mielke ergänzt, dass in dieser Sitzung des Regionalrats der Regionalplan abschließend beschlossen werden solle. Sie habe die entsprechenden Unterlagen gesichtet und erläutert, dass die Anregungen der Gemeinde, insbesondere die Erweiterung der GIB-Fläche von 6 auf 10 Hektar, in der Abwägung der Stellungnahmen nicht berücksichtigt worden seien. Es bleibe somit bei den 6 Hektar, die bereits im letzten Entwurf vorgesehen gewesen seien. Sie betont, dass der Plan noch nicht endgültig beschlossen sei und sich politisch noch Änderungen ergeben könnten, jedoch sei dies der aktuelle Vorschlag der Bezirksregierung.

Sie bemerkt, dass die Unterlagen zur Sitzung am 04.07.2025 derzeit nicht vollständig zugänglich seien und kündigt an, dies bezüglich nachzufragen, falls sich die Situation nicht ändere.

Zu Punkt 6/4 der Tagesordnung: Entfernung eines Baumbeetes in

Luchem

Die Verwaltung berichtet über die Entfernung eines Baumes samt Beet in der Brückenstraße in Luchem, da die Wurzeln des Baumes erhebliche Schäden an den darunterliegenden Leitungen verursacht hätten. Ein Ersatzbaum werde an dieser Stelle nicht gepflanzt, da dies aufgrund der Leitungen nicht sinnvoll sei.

Zu Punkt 6/5 der Tagesordnung: E-Ladeinfrastruktur

Herr Reinartz gibt einen Sachstandsbericht zur Ladeinfrastruktur. Er teilt mit, dass Gespräche mit der EWV stattgefunden hätten, die Interesse daran habe, an mehreren Standorten innerhalb der Gemeinde Ladeinfrastruktur zu errichten. Als mögliche Standorte nennt er den Exmouth-Platz, den Töpferparkplatz und die Poststraße. Die konkreten Planungen sollen in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt werden.

Zu Punkt 6/6 der Tagesordnung: Starkregenrisikokarten

Der Ausschussvorsitzende Herr Weber informiert, dass die Starkregenrisikokarten über die Gemeindeseite zugänglich seien. Er demonstriert die Navigation durch die Karten und erläutert die verschiedenen Szenarien, die dargestellt werden könnten. Frau Mielke merkt an, dass die Handhabung der Karten noch optimiert werden müsse, um die Nutzung zu erleichtern. Sie hebt hervor, dass die Starkregenrisikokarten und die dazugehörigen Apps mit Vorsicht zu betrachten seien. Sie betont, dass die Erfahrungen aus dem Jahr 2021 eine wichtige Orientierungshilfe darstellten. Nutzerinnen und Nutzer sollten die Karten und Apps mit gesundem Menschenverstand anwenden und potenzielle Gefahrenstellen auf ihren Grundstücken eigenständig identifizieren. Sie kündigt an, dass die Karten in der nächsten Sitzung gemeinsam mit der Kommunalagentur vorgestellt und auf der Internetseite der Gemeinde noch besser zugänglich gemacht würden.

Zu Punkt 6/7 der Tagesordnung: Sandgrube Kammerbusch

Herr Leonards erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Verfüllung der Sandgrube am Kammerbusch. Er wolle wissen, ob dort bereits Maßnahmen ergriffen würden und ob beispielsweise Mutterboden eingebracht werde. Zudem frage er, ob bestimmte Vorgaben für die Befüllung gelten würden. Frau Mielke erklärt, dass ausschließlich unbelasteter Boden der Kategorie Z 0 eingebracht werden dürfe. Sie führt aus, dass die Verfüllung sukzessive erfolge und dabei auch die Hänge der Sandgrube berücksichtigt werden müssten, die inzwischen mit Bäumen bewachsen seien. Diese müssten in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde schrittweise gerodet werden, bevor die Verfüllung fortgesetzt werden könne.

B) Nichtöffentliche Sitzung

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Beschlusskontrolle

Vorlage VL-140/2025

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:

Mitteilungen und Anfragen

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich bei allen Teilnehmenden und schließt die Sitzung
Langerwehe, 26.06.2025
gez. Weber, Vorsitzender
gez. Schallenberg, Schriftführerin

Pflegeberatung in Langerwehe

Einmal im Monat werden Termine zur Pflegeberatung durch den Kreis Düren im Rathaus in Langerwehe angeboten.

Die Termine sind zu vereinbaren bei Frau Frentz, Tel.-Nr.: 02423/409-

120 oder Frau Laumen Tel.-Nr.: 02423/409-111.
Der Bürgermeister
gez. (Münstermann)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Schnullercafé

Langerwehe

im ersten Lebensjahr
14-tägig dienstags, 10.00-12.15 Uhr
Kita "Schlossmäuse" - Pochmühlenweg 48 in Langerwehe

Termine online abrufbar:
QR-Code scannen und nach „Schnullercafé“ suchen



www.bildungsforum-dueren.de

*spielen entdecken begreifen
frühstücken kennenlernen
lachen wiegen*



Sommerfest

Förderverein
EUROPASCHULE
Gesamtschule LANGERWEHE
bilingualer Bildungsgang - mintfreundlich - sportfokussiert

SAMSTAG, 06.09.2025
10.00 Uhr bis 14.00 Uhr



Einweihung des „grünen Klassenzimmers“
Spielestationen mit Tombola
Live Musik
Informationen
Cafeteria

Der Förderverein der Europaschule Langerwehe e.V. lädt alle Schülerinnen und Schüler, Eltern, Verwandte, Freunde und Förderer sowie Interessierte herzlich zum Sommerfest 2025 ein.



Josef-Schwarz-Straße 16
<https://www.ge-langerwehe.de/unsere-schule/foerderverein/>

Tag des offenen Denkmals 2025

St. Nikolauskapelle Geich - Gotteshaus mit 1000-jähriger Geschichte

Am Sonntag, den 14. September 2025 findet unter dem diesjährigen Motto „Wert-voll: unbezahlt oder unersetztlich?“, bundesweit der „Tag des offenen Denkmals®“ statt. Wir öffnen an diesem Tag wieder die romantische Nikolauskapelle mit ihrer wunderschönen bäuerlichen Stuckdecke für interessierte Mitbürger.

Die römisch-katholische Kapelle in Geich zählt zu den ältesten kirchlichen Baudenkmälern des Kreises Düren und gehört zur Pfarrgemeinde St. Michael, Echtz. Die erste urkundliche Erwähnung stammt aus dem Jahr 1337. Dendrochronologische Untersuchungen datieren den gotischen Dachstuhl bereits auf 1177-78. Das Mauerwerk ist romanischen Ursprungs, daher schätzt man das Alter auf ca. 1000 Jahre. Das Gebäude ist eine ehemalige Gasthauskapelle an der Krönungsstraße Frankfurt - Aachen.

Öffnungszeiten am 14. September sind von 10 bis 16 Uhr, Adresse fürs Navi: Langerwehe - Geich, Echtzer Straße 32, dann Ortsausgang Richtung Echtz auf der rechten Seite

Kostenlose Führungen finden nach Bedarf durch den Kapellenbauverein statt, über eine Spende würden wir uns freuen.



Nikolauskapelle

Wahlbekanntmachung der Gemeinde Langerwehe

über die Kommunalwahlen am 14. September 2025

1. Am 14. September 2025 finden die allgemeinen Kommunalwahlen statt. Gewählt werden der Landrat des Kreises Düren, die Vertretung des Kreises Düren, der Bürgermeister der Gemeinde Langerwehe und die Vertretung der Gemeinde Langerwehe. Diese verbundenen Wahlen werden in denselben Wahlräumen durchgeführt. Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Das Wahlgebiet der Gemeinde Langerwehe ist in 13 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. August 2025 über-sandt werden, sind der Wahlbezirk (Stimmbezirk) und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten ihre Stimme abgeben.

Für die Gemeinde Langerwehe werden 3 Briefwahlvorstände gebildet.

Die Briefwahlvorstände treten am Wahltag um 14:00 Uhr in der neuen Schulaula, Josef-Schwarz-Straße 16, 52379 Langerwehe zur Prüfung der Wahlbriefe wie folgt zusammen:

Briefwahl 1 Neue Schulaula

Briefwahl 2 Neue Schulaula

Briefwahl 3 Neue Schulaula

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks (Stimmbezirks) wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler sollen die Wahlbenachrichtigung zur Wahl mitbringen und müssen sich auf Verlangen mit ihrem Personalausweis - Unionsbürger mit einem Identitätsausweis - oder Reisepass im Wahlraum ausweisen können. Die Wahlbenachrichtigung, auf der gekennzeichnet ist, für welche der Wahlen der Empfänger wahlberechtigt ist, soll bei der Wahl vorgelegt werden und wird für eine evtl. Stichwahl zurückgegeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die im Wahlraum bereitgehalten werden. Die Wähler erhalten bei Betreten des Wahlraums jeweils einen amtlichen Stimmzettel für die Wahlen ausgehändigt, zu denen sie wahlberechtigt sind. Die Stimmzettel unterscheiden sich farblich wie folgt:

a) Landratswahl: Blauer Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck

b) Kreistagswahl: Roter Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck

b) Bürgermeisterwahl: Gelber Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck

c) Gemeinderatswahl: Grüner Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck

Die Stimmzettel müssen von den Wahlberechtigten in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und einzeln so zusammengefaltet werden, dass andere Personen nicht erkennen können, wie der Wähler gewählt hat. Der Wähler hat für die Landratswahl, Kreistagswahl, Bürgermeisterwahl und Gemeinderatswahl jeweils eine Stimme. Auf dem jeweiligen Stimmzettel kann daher nur ein/e Bewerber/in gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung soll durch Ankreuzen oder auf andere Weise kenntlich machen, welchem/welcher Bewerber/in die Stimme gelten soll.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgenden Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk (Stimmbezirk) sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein besitzen, können an den Wahlen wie folgt

teilnehmen:

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk des jeweiligen Kommunalwahlbezirkes, für den der Wahlschein ausgestellt wurde oder

b) durch Briefwahl

Grundsätzlich ist die Stimmabgabe nur für die Landrats- und Bürgermeisterwahl auch in einem anderen Stimmbezirk des jeweiligen Wahlgebietes (Kreis Düren bzw. Gemeinde Langerwehe) möglich.

Wahlscheine werden auf Antrag von der Gemeinde Langerwehe ausgestellt. Der rechtmäßige Inhaber eines Wahlscheins weist sich im Wahlraum aus, übergibt den Wahlschein zur Prüfung und schreitet danach zur Wahl. Wer durch Briefwahl wählen möchte, erhält von der Gemeinde Langerwehe neben dem Wahlschein auch die Briefwahlunterlagen zu den Kommunalwahlen (die amtlichen Stimmzettel, den amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag).

Der Briefwähler

- kennzeichnet die Stimmzettel persönlich, legt sie in den amtlichen Stimmzettelumschlag und verschließt diesen,

- unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe des Ortes und Tages,

- steckt den verschlossenen amtlichen Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag,

- verschließt den Wahlbriefumschlag und

- sendet den Wahlbrief der auf dem Wahlbriefumschlag abgedruckten Stelle der Gemeinde Langerwehe zu. Nur im Inland ist der Versand kostenfrei. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde Langerwehe abgegeben werden.

Der Wahlbrief sollte der Gemeinde Langerwehe frühzeitig zugesandt oder überbracht werden. Wahlbriefe, die am Wahltag nicht bis 16:00 Uhr eingegangen sind, werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt. Am Wahltag selbst kann der Wahlbrief nur noch im Rathaus, jedoch nicht in einem Wahlraum, abgegeben werden. Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Der Wahlbrief kann auch vor dem Wahltag bei der auf dem Umschlag genannten Stelle abgegeben werden. 6. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 25 Kommunalwahlgesetz). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches). Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in einem Bereich mit einem Abstand von weniger als zwanzig Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

Langerwehe, den 26.08.2025

gez. Peter Münstermann

Bürgermeister

Westenergie-Klimaschutzpreis in Langerwehe

In der Gemeinde Langerwehe wird 2025 erneut der Klimaschutzpreis der Westenergie ausgelobt. Westenergie stellt der Gemeinde Langerwehe insgesamt **1.000,00 Euro** als Preisgeld zur Verfügung, um damit besondere Leistungen im Natur- und Umweltschutz auszuzeichnen. Gegenstand der Auszeichnung können Ideen und Initiativen sowie praktische Aktivitäten sein. Der Klimaschutzpreis kann an jede natürliche und juristische Person, also an Bürger, Vereine, Unternehmen, Initiativen, Schulen, Kindergärten verliehen werden. Besondere Antragsunterlagen sind für die Teilnahme nicht erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter

westenergie.de/klimaschutzpreis. Die Bewerbung kann eigenständig von Ihnen bei Westenergie auf der Webseite westenergie.de/klimaschutzpreis bewerbungsformular ausgefüllt werden. Der Vorschlag ist jedoch für die Beurteilung durch eine Jury ausreichend schriftlich zu erläutern. Mit der Abgabe der Unterlagen erklären sich die Teilnehmer einverstanden, dass ihre Arbeiten ggf. veröffentlicht werden. Einsendeschluss ist der **14.09.2025**.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Bürgermeister

gez. Peter Münstermann

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Die Bücherei in Inden

Neu im Medienangebot: Edurinos

Die Bücherei in Inden, die in den letzten Wochen wegen der Ferienzeit geschlossen war, hat nun wieder geöffnet.

Besonders für Familien mit Kindern, die nach den Ferien gerne neue Medien entdecken möchten, ist die Bücherei ein idealer Anlaufpunkt. Eine große Erweiterung des bisherigen Angebotes bilden

nun die Edurinos. Edurinos sind digitale Lernhilfen, die speziell für Kinder entwickelt wurden. Mit spielerischen Elementen und interaktiven Aufgaben ermöglichen sie es Kindern, auf eine kreative und unterhaltsame Weise zu lernen. Diese Lernplattform deckt eine Vielzahl von Themen ab, von Mathematik und Sprache bis hin

zu Naturwissenschaften und Geschichte.

Doch nicht nur für Kinder gibt es Neues zu entdecken. Die Bücherei aktualisiert und erweitert kontinuierlich ihren gesamten Medienbestand. So können sich auch Erwachsene immer wieder über neue Bücher freuen. Ob spannende Thriller, historische Romane

oder aktuelle Sachbücher - hier gibt es ständig Neuerscheinungen.

Alle Interessierten sind eingeladen, die Neuerungen selbst zu entdecken und sich von der Vielfalt der aktuellen Medien inspirieren zu lassen.

Alle Infos:
<https://buecherei-inden.de/>

Großes Hüpfburg Sommerfest

Das Familienevent am 14. September ab 12 Uhr auf dem Driesch in Inden/Altdorf



Hüpfburg Sommerfest 2023, vlnr (oben): Michael Kreutz, Nils Bäcker, Michael Altenweg, (unten): Ralf Siegel, Len Kreutz, Sebastian Kreutz, Felix Greuel, Andreas Hamacher; Foto: RK-Pictures

Am Sonntag, 14. September, verwandelt sich der Driesch in Inden/Altdorf ab 12 Uhr in ein wahres Kinderparadies! Unter dem Motto „Spiel, Spaß und Abenteuer“ erwartet Familien ein buntes Fest voller kostenloser Aktivitäten und Überraschungen für die Kleinen.

Die Highlights des Nachmittags:

- Zahlreiche Hüpfburgen laden zum Toben, Springen und Lachen ein.
- Ein riesiger Sandkasten sorgt für kreativen Bauspaß.
- Beim Kinderschminken können sich die kleinen Gäste in fantasievolle Wesen verwandeln.

• Ein echtes Feuerwehrauto steht bereit - nicht nur zum Anschauen, sondern auch zum Erkunden!

Der Eintritt und die Nutzung aller Attraktionen sind kostenlos. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Leckere Snacks und erfrischende Getränke stehen zu kleinen Preisen bereit.

Das Fest richtet sich an Familien aus der Umgebung und ist eine wunderbare Gelegenheit, einen fröhlichen Nachmittag unter freiem Himmel zu genießen. Also: Kommt vorbei!

Wir freuen uns auf euren Besuch!
 Euer Discoteam Inden/Altdorf

Nach 40jähriger beruflicher Tätigkeit in Langerwehe schließe ich meine Zahnarztpraxis zum 30.09.2025.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei Allen für das mir entgegengebrachte Vertrauen herzlich bedanken.

Frank Lavid



Lucherberg unser Projekt Ort

LuPO informiert

Wir laden Euch zum Familientag an der Streuobstwiese ein.

Termin: 13. September ab 12 Uhr an der Turnhalle.

Euch erwarten:

- Kinderschminken
- Hüpfburg
- Rollende Waldschule
- Dosenwerfen
- Einblicke in die Imkerei
- Fahrzeugschau der Feuerwehr
- Kids selfmade
- Edelschmaus Manufaktur
- Kaffee und Kuchen
- Kaltgetränke und Gegrilltes
- Eiswagen

- Obst von der Streuobstwiese (zum Selbersammeln)

Nachdem das Erzählcafé euch schon viele Jahre verwöhnt, haben wir nun vor, einen Ausflug mit euch zu machen, und zwar am Samstag, 27. September

Treffpunkt und Abfahrt um 14:30 Uhr vor dem Dorfgemeinschaftshaus Lucherberg. Lasst euch überraschen, wohin die „Fahrt ins Blaue“ geht.

Ihr werdet hin und zurück gefahren, alles ist seniorengerecht ausgerichtet.

Wir freuen uns auf euch.

Diebstähle an zehn Gräbern

Inden (ots). Auf dem Friedhof in der Altdorfstraße in Altdorf wurden in der Nacht von Freitag (22. August) auf Samstag (23. August) Gegenstände auf insgesamt zehn Gräbern entwendet.

Bei dem Diebesgut handelt es sich um Statuen, Vasen und Kreuze, die teils einfach abgebrochen wurden. Eine Zeugin berichtete, dass am Freitag um 16 Uhr noch alles in Ordnung war. Am Samstag um 7 Uhr fielen die Diebstähle auf. Zeugen, die im Tatzeitraum verdächtige Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich unter der Rufnummer 02421 949-0 bei der Polizei zu melden.

**GARDINENHAUS
PRINZ & HANF GmbH**
Gardinen, Polstern & Autosattlerei
Große Rurstraße 57 · 52428 Jülich
Fon: 02461 5 98 25
Mail: Gardinenhaus-Prinz@mail.de

PROVINZIAL
Frohn & Jansen
52459 Inden Löwenstraße 17
02465-905010 0171-7287092 niederzier@gs.provinzial.com

Ihr Experte für die Grundstücksentwässerung

- Anschluss an die öffentliche Kanalisation
- Reparatur und Sanierung
- Kanal TV und Ortung
- Rückstauschutz
- Entwässerungsplanung
- Beratung im Versicherungsfall



Kostenlose Beratung vor Ort!



Konkordiastraße 13 Tel.: 02403 - 830 27 27
52249 Eschweiler Fax: 02403 - 830 27 20
Info@feucht-roentgen.de
www.feucht-roentgen.de

kriegerhof.org

Der Bauernhof zum Anfassen

.....Unsere Tickets sind online.....

www.kriegerhof.org

*Kriegers
Kürbismarkt*

Sa 27.9. und So 28.9. 10-18 Uhr



Kommunalwahl in NRW: Wer entscheidet eigentlich was?

In den Städten und Gemeinden Nordrhein-Westfalens stehen wieder Kommunalwahlen an - und damit wichtige Entscheidungen für die kommenden Jahre. Doch wer wird gewählt? Und warum ist das relevant?

Bei der Kommunalwahl bestimmen die Bürgerinnen und Bürger über zentrale Gremien und Ämter: In Städten sind das der Stadtrat und die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister, in Landkreisen der Kreistag sowie

der Landrat oder die Landrätin. Diese Gremien und Personen gestalten das Leben vor Ort aktiv mit - politisch, organisatorisch und finanziell.

Stadtrat und Bürgermeister: Entscheidungen vor der Haustür

Der Stadtrat beschließt den städtischen Haushalt und entscheidet über Themen wie den Bau und die Ausstattung von Schulen, Kitas und Spielplätzen, die Verkehrsplanung, lokale Kli-

maschutzmaßnahmen oder Wohnbauprojekte. Auch Sporteinrichtungen, Bibliotheken oder die Gestaltung von Stadtvierteln fallen in seine Verantwortung. Die Ratsmitglieder vertreten dabei die Interessen ihrer Stadtteile und entscheiden über große Investitionen vor Ort. Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister leitet die Stadtverwaltung, setzt politische Beschlüsse um und vertritt die Stadt nach außen. Als Verwal-

tungschef oder -chefin trägt sie oder er die Verantwortung für Ämter wie Bauamt, Jugendamt oder Bürgerdienste - mit eigenem Gestaltungsspielraum bei Zukunftsfragen wie Digitalisierung oder Energiewende.

Themen, die Gemeinden verbinden

In Landkreisen kümmert sich der Kreistag um Aufgaben, die mehrere Gemeinden betreffen - etwa den öffentlichen Nahverkehr im Kreis, Berufskollegs, Krankenhäuser, Abfallwirtschaft oder Kreisstraßen. Auch das Jugendamt und Gesundheitsdienste werden häufig auf Kreisebene organisiert. Finanziert werden viele dieser Aufgaben über Umlagen der kreisangehörigen Kommunen. Der Landrat oder die Landrätin leitet die Kreisverwaltung, sorgt für die Umsetzung der Beschlüsse und ist zuständig für zentrale Dienstleistungen - etwa Gesundheits- und Straßenverkehrsamt, Kfz-Zulassung, Rettungsdienste oder Katastrophenschutz.

Bürgermeister und Landräte: Direkt gewählt, aber mit Mehrheitspflicht

Anders als etwa in kommunalen Parlamenten, die über Listen und oft indirekte Verfahren besetzt werden, werden Bürgermeister (bzw. Oberbürgermeister) und Landräte direkt von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Erreichen im ersten Wahlgang keine Kandidatin oder keiner der Kandidaten die absolute Mehrheit, so folgt eine Stichwahl zwischen den beiden Bestplatzierten. Diese Regel garantiert, dass das gewählte Amt eine klare Mehrheit im Rücken hat. Bürgermeister und Landräte sind in Deutschland die einzigen Führungsämter in der Exekutive, die direkt gewählt werden. Die Kommunalwahl ist die direkteste Form demokratischer Beteiligung. Das zeigen die vielfältigen Aufgaben der Ämter und Institutionen, die man wählt. Klar ist: Wer wählt, entscheidet mit - über Schule, Verkehr, Klimaschutz und vieles mehr. Wer nicht wählt, überlässt anderen die Gestaltung des eigenen Lebensumfelds.



CHRISTOPH GÄRTNER

IHR KREISTAGSKANDIDAT MIT ERFAHRUNG UND HERZ FÜR DEN WAHLBEZIRK 11 GEMEINDE INDEN UND VON DER GEMEINDE LANGERWEHE DIE GEMEINDEWAHLBEZIRKE 03 LANGERWEHE/STÜTGERLOCH SOWIE 13 LUCHEM

Ich bin verheiratet, Vater von zwei Kindern und lebe mit meiner Familie in Langerwehe. In der Kommunalpolitik engagiere ich mich - als Ratsmitglied in Langerwehe und sachkundiger Bürger im Kreis Düren. Politik bedeutet für mich: zuhören, anpacken und gemeinsam Lösungen finden. Ich bin Ihr Kandidat für den Kreistag Düren, weil ich unsere Region aktiv mitgestalten will. Besonders am Herzen liegen mir:

- Handlungsfähige Gemeinden durch einen konsolidierten Kreishaushalt, der finanzielle Stabilität und Zukunftsaussichten schafft
- Soziale Gerechtigkeit und Familienfreundlichkeit, damit alle Menschen in unserer Region gute Lebensbedingungen vorfinden
- Der bevorstehende Strukturwandel, den wir sozial gerecht und wirtschaftlich klug gestalten müssen

ICH BITTE SIE DESHALB UM IHRE STIMME.

Kontakt: Christoph Gärtner | Am Stadion 18 | 52379 Langerwehe | Mobil: 0160 938 144 12 | E-Mail: chris.gaertner@gmx.de

Anzeige

mode bigaré zurück mit Modenschau bei Dorffest

So kennt man das Modegeschäft **mode bigaré** seit jeher: aktuelle Mode, beste Auswahl und attraktive Marken in den Größen 36 bis 50, dazu freundliche, kompetente und ehrliche Beratung. Zwar unter neuer Leitung, aber mit den bekannten und geschätzten Vorzügen ist **mode bigaré** wieder DIE Anlaufstelle für die modebewusste Kundin in Langerwehe, gleich welchen Alters oder welcher Konfektionsgröße. „Wir wissen, dass es bei Mode um viel mehr geht, als nur um Kleidung! Es geht um Persönlichkeit und Ausstrahlung,

um Wohlbefinden und Sicherheit“, ist die Devise bei **mode bigaré**. Von den bekannten und geschätzten Marken wie Kenny S., Via Apria, Frapp, Bianca Rabe und Stehmann ist bereits die Herbstkollektion in den Regalen mit den neuen Farben, Schnitten und Materialien. Neben Kleidung und Schuhen finden sich auch aktuelle Accessoires wie Hüte, Schals, Modeschmuck und Taschen. Daneben hängen noch zahlreiche Kleidungsstücke in fröhlichen Sommerfarben und -mustern im Geschäft, die bereits kräftig reduziert wurde.

All das wird auch in diesem Jahr beim Dorffest in Langerwehe wieder bei Modenschauen zu sehen sein am Sonntag, dem 7. September. In zwei Durchläufen um 13 Uhr und um 15 Uhr präsentiert das erfahrene Mitarbeiterinnen-Team von **mode bigaré** unter Leitung von Renate Biergans und Jessica Reinartz attraktive Kombis für jedes Alter auf dem Laufsteg vor dem Geschäft auf der Hauptstraße 89, wieder gemeinsam mit den „Gummistiefel-Profis“. Neben luftigen Sommer-Outfits werden auch Ausblicke auf den Herbst dabei sein. Bei **mode bigaré** fin-

det man nicht nur etwas für Frauen mit Model-Maßen, sondern Mode, die an Frauen mit ganz normalen Figuren bis zu Größe 50 gut aussieht. Unterstrichen wird das durch Models mit Maßen und Konfektionsgrößen, wie sie dem Durchschnitt der Frauen entspricht. „**Unsere Mädels zeigen Ihnen, wie man stilvoll und trockenen Fußes durch Sommer und Herbst kommt!**“, laden **mode bigaré** und **Gummistiefelprofi** ein. Lassen Sie sich diese Modenschauen nicht entgehen!

(mos)

Wir sind nicht fremdbestimmt und lassen uns auch nicht fremdbestimmen.

Welche Maßnahmen sind zeitnah umzusetzen:

Die Sanierung der Begegnungsstätte Bartze Hof in Lamersdorf, der Bau der Brücke über den Wehebach in Inden/Altdorf sowie Planung und Realisierung der 2. Fahrbahn der Indebrücke über die neuverlegte Inde, deren Kosten zu Lasten des Bergbautreibenden gehen.

Die bereits am 15.12.2022 beschlossene Taschengeldbörse wurde bisher nicht von der Verwaltung umgesetzt, ist aber nun nach mehr als zwei Jahren zu realisieren. Die Taschengeldbörse vermittelt Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 bis 20 Jahren, die gegen Taschengeld von mindestens 5 Euro pro Stunde kleinere Hilfstätigkeiten für ältere Menschen ab 60 Jahren in Haus und Garten erledigen. Dies wird in anderen Kommunen schon länger praktiziert.

Übrigens: Wir sind nicht fremdbestimmt und lassen uns auch nicht fremdbestimmen.

Unabhängigkeit bedeutet für die UdB, sich ohne lärmenden Parteiapparat uneingeschränkt um die Interessen der Gemeinde und ihrer Menschen kümmern zu können. Anders als von der UdB regelmäßig behauptet und insbesondere jetzt zur Wahlzeit wieder besonders hervorgehoben – warum auch immer – gibt es keinerlei Einflussnahme eines lärmenden Parteiapparats. Unsere Entscheidungen orientieren sich ausschließlich an den Interessen der Bürgerinnen und Bürger. Als ein Beispiel soll hier genannt werden, dass lt. Pressebericht vom 20.02.2018 **die SPD Fraktion und die CDU Fraktion als damalige große Koalition den Kauf des Hotels und Restaurants Geuenicher Hof - jetzt Olympia – durch die Gemeinde zur Unterbringung von Flüchtlingen verhindert haben**. An dieser Entscheidung wird mehr als deutlich, wer die Interessen der Bürgerinnen und Bürger vertritt, nicht die nach eigenen Aussagen „unabhängige UdB“.

GUT FÜR INDEN.

SPD

Die SPD Fraktion hatte für die Ratssitzung am 26.06.2024 den Antrag eingebracht, **die Anzahl der zu wählenden Ratsmitglieder von 26 auf 20 zu verringern**. **Die Verkleinerung des Rates hätte eine dauerhafte Einsparung von rund 14.000,00 Euro jährlich bedeutet**.

Mit der Verkleinerung hätten wir eine Sparmöglichkeit genutzt, die von der Politik selbst getragen wird. Die anderen Fraktionen sind dem Antrag nicht gefolgt. Nun muss der vermeidbare Aufwand von den Bürgerinnen und Bürgern über die gemeindlichen Steuern finanziert werden. Angemerkt sei noch, dass die Gemeindeprüfungsanstalt des Landes NRW in ihrem Prüfbericht im März 2025 genau diesen Sachverhalt aufgegriffen hat mit der Empfehlung: Die Gemeinde Inden sollte die Reduzierung der Vertretungskörperschaft prüfen. Bei der Vorstellung des Prüfberichtes im Rat gab es den Hinweis, dass Inden von den Vergleichsgemeinden bis zu 10.000 Einwohner in NRW als einer der wenigen Kommunen die Verkleinerung des Rates nicht gemacht hat.

Üben Sie Ihr Wahlrecht aus und wählen die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD, die – wie bisher – sachliche Politik für eine lebenswerte Gemeinde im Interesse der Bürgerinnen und Bürger machen werden.



Dorffest in Langerwehe

„Zurück in die 90er“

Am Samstag, 6. September und Sonntag, 7. September, feiert die I.V. Pro Langerwehe das große Dorffest in Verbindung mit einem verkaufsoffenen Sonntag.

Der **Samstag** startet mit Kult-Charakter: Ab 14.30 Uhr heißt es wieder: Start frei für den legendären Bobby-Car Gaudi-Cup! Die Rennstrecke führt von Möbel Herten/Ulhaus bis zur Kirche (weitere Informationen finden Sie hier: <https://www.gaudicup-langerwehe.de/>). Der Kirchvorplatz lädt zum Verweilen bei leckerem Essen und Getränken ein. Neben dem Bobby-Car-Rennen wird es für Kinder auch eine Hüpfburg geben. Am Abend sorgt ein Live-Konzert mit HEARTBEAT auf dem Kirchvorplatz für ausgelassene Partystimmung.

Der **Sonntag** steht ganz im Zeichen von Begegnung und Vielfalt:

Von 13 bis 18 Uhr erwarten die Besucher zahlreiche Aussteller, Vereine und Aktionen entlang der Hauptstraße und rund um den Töpferbrunnen- bzw. Kirchvorplatz. Auch die Geschäfte im Ort öffnen ihre Türen mit Rabatten und besonderen Aktionen. Auf zwei Bühnen wird es ein abwechslungsreiches Programm geben - von Musik über Show bis hin zu Kinderaktionen. Im Gewerbegebiet begrüßt Robert Ley die Besucher. Clown Marco wird auf der Hauptstraße und an den beiden Plätzen unterwegs sein und Kinderaugen zum Strahlen bringen. Es warten eine spektakuläre Feuershow, Akrobatik und Mitmach-Theater auf die Kin-

der. Das Spielangebot für Kinder ist wie immer kostenlos. Von Torwand-Schießen auf einer Dartscheibe, über den beliebten Duo-Jump (riesiges Trampolin auf dem Kreisverkehr an der Kirche) bis hin zum Kinderschminken, Entenangeln und dem vielfältigen Hüpfburg-Angebot ist alles dabei. Aber auch für Erwachsene wird es viel Interessantes zu sehen und zum Ausprobieren geben. So wird beispielsweise die Verkehrswacht Düren e.V. wieder mit Fahrrad-, Pkw-, Motorrad- und Bremssimulatoren sowie Reaktionstests vor Ort sein. So kurz vor der Kommunalwahl in Langerwehe bietet das Dorffest auch eine gute Gelegenheit die Bürgermeisterkandidaten persönlich kennenzulernen und sich ein Bild

der Parteien zu machen, die vor Ort sein werden.

Trödelmarkt: Wir bieten in diesem Jahr auch wieder einen Trödelmarkt an. Jeder ist herzlich Willkommen! Anmeldungen sind weiterhin über die Homepage der I.V. Pro Langerwehe möglich (www.langerwehe-iv-pro.de)

Eine große Bitte haben wir: Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger, die entlang der Hauptstraße wohnen, bitten, uns bei dem Fest zu unterstützen und Ihre Fahrzeuge ab Samstagvormittag nicht mehr in den Parkbuchten auf der Hauptstraße zu parken.

Die Straße und der Bürgersteig bzw. die Parkbuchten müssen für einen reibungslosen Ablauf frei sein.

37. Eifelmarkt im Töpfereimuseum

Herzlich willkommen am 14. September

Genießen Sie das besondere Flair dieses in der Region einzigartigen Marktes im und rund um das Töpfereimuseum.

Der Eifelmarkt erinnert an die Vieh- und Krammärkte, wie sie zu Beginn des 20. Jahrhunderts im ländlichen Raum noch an vielen

Orten stattfanden. Das Angebot des Eifelmarktes umfasst altes und neues Handwerk, Kulinarisches und natürlich Mitmachangebote für Groß- und Klein. In der Töpfwerkstatt können Kinder erste Erfahrungen mit Ton sammeln, auf der Wiese kann man sich bei LUNA und BUND „Samenkugeln“ für Blumenwiesen zusammenbauen oder zusehen, wie Nistkästen gebaut werden oder man schaut der Mittelaltergruppe zu beim Kranzbinden. Mittelalterliche Bänkelsongs erklingen auf dem Gelände und man kann natürlich neben allem Schauen, Hören, Sehen und Kaufen auch sei-

nen Hunger und Durst an Ständen mit einigen kulinarischen Besonderheiten stillen.

Kommen Sie und besuchen Sie unseren traditionellen Eifelmarkt! Bitte nutzen Sie den Park and Ride Parkplatz am Bahnhof oder die Parkplätze im Ort (5-7 Minuten Fußweg) oder noch besser: Der Bahnhof Langerwehe liegt nur 5 Minuten vom Museum entfernt. Die Anreise mit dem Zug ist nicht nur stressfrei und bequem, sondern auch noch umweltfreundlich. Der Markt findet statt am 14. September von 10 bis 18 Uhr im und um das Töpfereimuseum Langerwehe, Pastoratweg 1

NUTZE DEINE STIMME.

Kommunalwahl 2025
**Sonntag
14. September 2025**



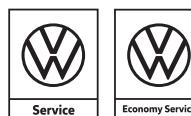
Deine Wahl,
unsere Zukunft.

Ihr Team der **RAUTENBERG MEDIA**



Neu- und Gebrauchtwagen Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

Ihr Ansprechpartner
für VW E-Autos



Autohaus
Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service
Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212



CHRIS ANDRÄ

**ZUVERSICHT
MACHT
MUT.**

BÜRGERMEISTER FÜR LANGERWEHE

Am
14.09.
GRÜN
wählen

LOKALES AUS DER GEMEINDE LANGERWEHE

Oktoberfest in Schlich

St. Martinus und Donatus Schützenbruderschaft Pfarre D'horn 1628 e.V.

Herzlich laden wir zum diesjährigen 4. Oktoberfest ein. Es findet statt am **Samstag, 11. Oktober**, im Schützenheim an der Schmiedestraße in

Schlich. Beginn ist um 19 Uhr. Unseren Gästen erwartet Live-Musik mit Silvi & Ralf sowie dem Blasmusik-Trio Half-Live. Für das leibliche Wohl

ist bestens gesorgt. Im Angebot: gepflegte Getränke und bayrische Schmankerl. Kartenvorverkauf ist bei unseren Dorftreffs am 5. und 19. Sep-

tember und am 3. Oktober jeweils ab 19 Uhr im Schützenheim, oder bei unseren Vorstandsmitgliedern. Herzliche Einladung! Der Vorstand

St. Seb. Schützenbruderschaft, gegr. um 1540 e.V.

50-jähriges Bestehen der Theatergruppe in Langerwehe



Foto: Uschi Nieveler

Ja, sie haben richtig gelesen. Die Theatergruppe der St. Sebastianus Schützenbruderschaft wurde im August 1976 gegrün-

det und spielte somit im Januar 1977 ihr erstes Theaterstück „Der Sebastianus Diebstahl“. Neu inszeniert von dem Lehrer

und Rektor Josef Heinrichs. Dieses Stück wurde bereits 1935 uraufgeführt. 1962 wurde das Stück ins Hochdeutsche übersetzt und von der damaligen Theatergruppe in Langerwehe und Heistern aufgeführt. Bereits in den 1930er Jahren wurde in Langerwehe Theater gespielt. Ab 1953 bis 1967 wurde immer zum Sebastianusfest unter Mithilfe verschiedener Theaterfreunde, zur Belustigung unseres Publikums, Theater gespielt. Ebenso spielte der Eifelverein Düren, die Kolpingfamilie und die katholische Jugend für uns Theater. Theaterspielen ist in Langerwehe sehr beliebt. Wir freuen uns immer, unser Publi-

kum zu unterhalten und ihnen von Stress und Alltagssorgen für ein paar Stunden zu befreien. Die jetzige Theatergruppe feiert 2026 ihr 50-jähriges Bestehen. Gründungsmitglieder die von Anfang an dabei sind, Christel und Willibert Dick. Sie sind heute noch mit Leib und Seele dabei. Ob als Schauspieler, Regisseure oder Bühnenbau, ohne diese Beiden läuft nichts. Das neue Stück für 2026 ist schon ausgesucht, Rollen sind verteilt. Freuen sie sich auf einen unterhaltsamen Abend. Die Aufführungen werden sein am 10. und am 11. Januar 2026. Notieren sie sich den Termin. Weitere Informationen folgen.

Senioren - Grillen im Pfarrheim

60 gutgelaunte Seniorinnen und Senioren trafen sich am Mittwoch, 20. August, am Nachmittag zum monatlichen Caf-Treff (Seniorentreffen) im Pfarrheim St. Martin. Unsere fleißigen Damen um Christel Dick, unterstützt von den hilfsbereiten Herren hatten sich etwas Besonderes einfallen lassen, um den Nachmittag gesellig und kurzweilig zu gestalten. Dieses Mal gab es keinen Kaffee und Kuchen, nein es wurde gegrillt. Mit Voranmeldung und vielen gespendeten Salaten, Soßen, Gewürzen und Broten wurden auf zwei großen Grills vom Grillmeister Pierre Filusch leckere Steaks, Hähnchenschnitzel, Grillspeck und Würstchen mundgerecht zubereitet. Viel Verzäll, Anekdoten und Erlebnisse wurden ausgetauscht. Fröhliche Trink- und

Weinlieder wurden gesungen, ja geträllert. Pfarrer Klemens Gößmann stellte sich den „Älteren“ vor und genoss die Zusammenkunft mit guten Gesprächen. Am späten Nachmittag gingen Alle glücklich und gesättigt nach Hause und freuen auf ein neues Wiedersehen beim nächsten

Café-Treff am Mittwoch, 17. September 15 Uhr

Kuchenspenden sind auch gern gesehen und bei Christel Dick anzumelden. Christel Dick Tel.: 02423-3185 oder per Mail: christeldick@gmx.de

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf viele interessierte und gut gelauerte Gäste. Team Café -Treff Horst Deselaers (Ortsvorsteher)

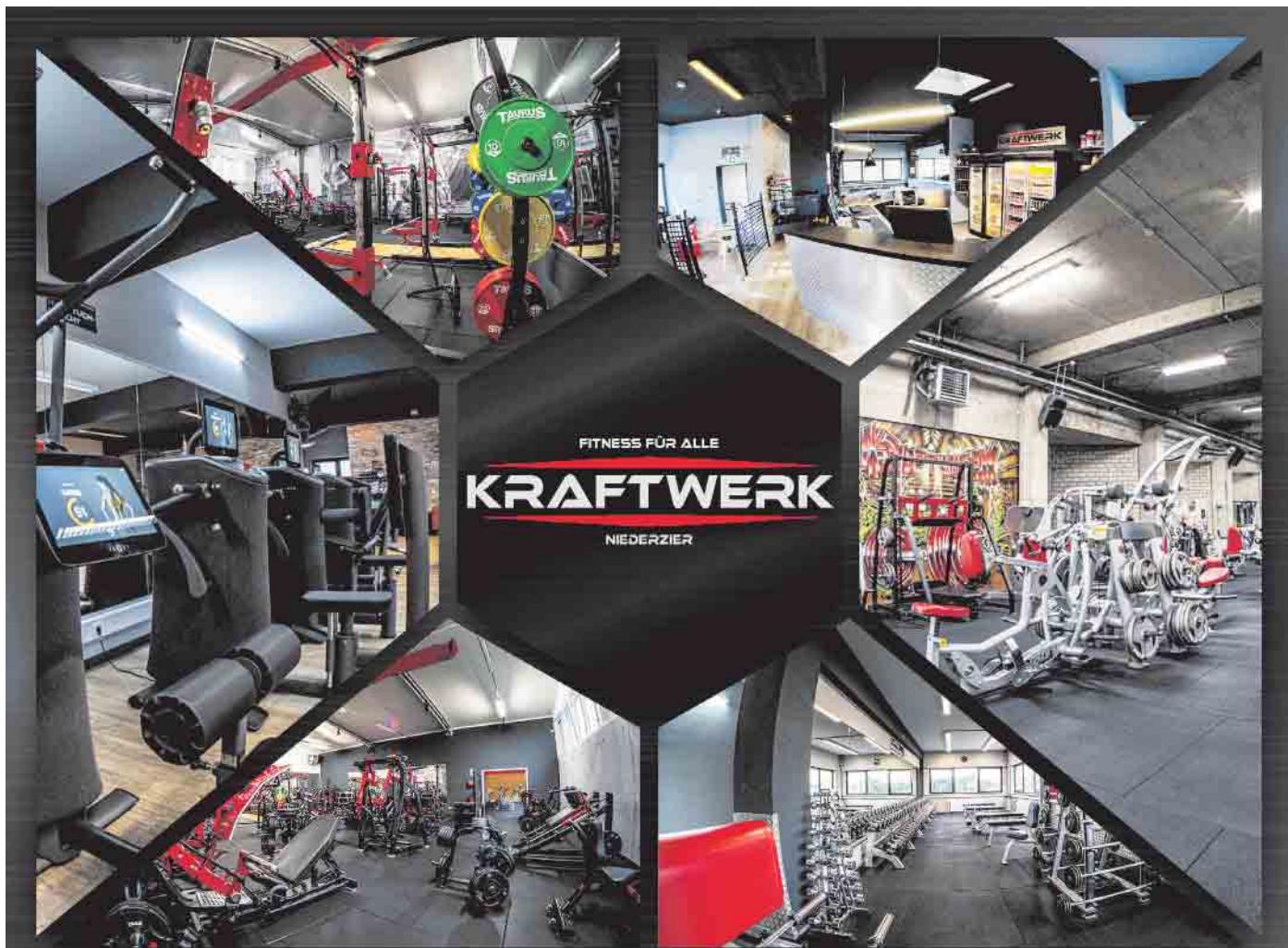
Tag des offenen Denkmals in der Alten Kirche

Die Alte Kirche öffnet am 14. September von 12 bis 17 Uhr

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der Verein zur Erhaltung der Alten Kirche in Langerwehe wieder am bundesweiten Tag des offenen Denkmals, der am Sonntag, den 14. September stattfindet. Der Tag beginnt um 11 Uhr mit einer Heiligen Messe. Im Anschluss ist die Kirche von 12 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet, welche die Kirche im Rahmen einer Führung oder auch selbstständig erkunden können. Mitglieder des Vereins zur Erhaltung der Alten Kirche stehen als Ansprechpersonen zur Verfügung. Eine Schatzsuche rundet das Programm ab, so dass auch die jüngsten Be-

sucher auf ihre Kosten kommen. Den Abschluss des Tages krönt der Langerweher Frauchor mit einem Konzert um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Über Spenden für die Alte Kirche freut sich der Verein.

Beim Tag des offenen Denkmals handelt es sich um das größte Kulturevent in Deutschland, das immer am zweiten Sonntag im September stattfindet und von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz koordiniert wird. Die Alte Kirche ist seit Veranstaltungsbeginn im Jahre 1993 fester Bestandteil dieses Kulturevents und öffnet jährlich ihre Pforten.



TAG DER OFFENEN TÜR

14.09.2025 | 09:00 - 18:00 UHR



Bei Anmeldung:

- Bis zum 30.09.2025 gratis trainieren!
- Würfel bis zu 66% Rabatt für die ersten 3 Monate!
- VIP Ticket für ein Heimspiel der Powervolleys Düren!
- Kostenlose BIA-Körperanalyse im Wert von 100,- €!



Rundführung:

- Wir zeigen dir gerne unsere modernsten Trainingsgeräte auf einer Studiofläche über 2.200 m²



Nur an diesem Tag:

- 20 % Nachlass beim Einkauf in unserem Shop für Sportnahrung

Offizieller Partner der

powervolleys
 DÜREN



RURBENDEN 6, 52382 NIEDERZIER



KRAFTWERK-NIEDERZIER.DE



LUDWIG LEONARDS

IHR KREISTAGSKANDIDAT

PERSÖNLICH:

71 Jahre - verheiratet - zwei Söhne - Ortsvorsteher von Pier

BERUFLICH:

Rehabilitationsberater für behinderte Menschen
(Agentur für Arbeit) - seit 2019 Rentner

GEMEINDE:

Fraktionsvorsitzender SPD Langerwehe - Ausschussvorsitzender Strukturwandel, Gemeindeentwicklung, Wirtschaft und Digitales, Mitglied in den Ausschüssen: Haushalt und Finanzen, Bau und Planung

KREIS:

Mitglied im SPD-Kreisvorstand - Mitglied im Vorstand der Kreistagsfraktion - Mitglied in den Ausschüssen: Klimaschutz und Mobilität, Kreis- und Regionalentwicklung, Schule und Arbeit

KONTAKT:

Ludwig Leonards
Telefon: 0 24 23 / 40 64 58
Mobil: 0160 / 93 80 63 54
E-Mail: l.leonards@gmx.de

WAS MIR WICHTIG IST:

Ich verfüge über langjährige Erfahrung im politischen Raum und vertrete die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde sowie des Kreises Düren kompetent und mit großem Engagement. Der offene Dialog und die Nähe zu den Menschen stehen für mich an erster Stelle:

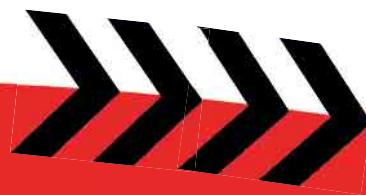
Ich höre zu, nehme Anliegen ernst und setze mich mit Nachdruck für alle Ortsteile ein. Ob lokale Infrastruktur, Bildung oder die Stärkung des sozialen Zusammenhalts – ich bin jederzeit ansprechbar, engagiert und arbeite zielgerichtet daran, das Leben in Langerwehe und Umgebung nachhaltig zu verbessern.

Meine Devise in der politischen Arbeit lautet:

HINGEHEN. ZUHÖREN. ANPACKEN.

**FÜR DEN KREIS DÜREN.
FÜR DICH.
FÜR MORGEN.**

UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN FÜR DEN GEMEINDERAT



**GEROLD
KÖNIG**
Kandidat Wahlbezirk 1
Langerwehe



**ALBERT
KÜPPER-SENZ**
Kandidat Wahlbezirk 2
Langerwehe



**CHRISTOPH
GÄRTNER**
Kandidat Wahlbezirk 3
Langerwehe -
Stütgerloch



**SIMON
ROTH**
Kandidat Wahlbezirk 4
Langerwehe -
Jüngersdorf



**MARGRET
HÖFLIE-EHRENBERG**
Kandidatin Wahlbezirk 5
Jüngersdorf -
Stütgerloch



**LUDWIG
LEONARDS**
Kandidat Wahlbezirk 6
Pier - Jüngersdorf



**SEBASTIAN
KURTH**
Kandidat Wahlbezirk 7
Hamich - Schönthal -
Wenau



**HEINZ-WILLI
DOHmen**
Kandidat Wahlbezirk 8
Heistern



**SONJA
BILLIG**
Kandidatin Wahlbezirk 9
Schlich - Merode



**CHRISTOPH
MARX**
Kandidat Wahlbezirk 10
Schlich



**STEPHANIE
MÜNSTERMANN**
Kandidatin Wahlbezirk 11
Schlich



**KATHLEEN
MARX**
Kandidatin Wahlbezirk 12
D'horn - Geich -
Obergeich



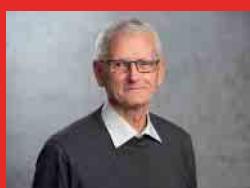
**UWE
KRINGS**
Kandidat Wahlbezirk 13
Langerwehe - Luchem



**DR. KONSTANTIN
KRUMHOLZ**
Koppelkandidat
Wahlbezirk 1



**GIA
LAUSBERG**
Koppelkandidatin
Wahlbezirk 2



**EDMUND
GLIER**
Koppelkandidat
Wahlbezirk 3



**ULRIKE
KLAMMER**
Koppelkandidatin
Wahlbezirk 4

Koppelkandidaten
Wahlbezirke:
5 - Christoph Gärtner
7 - Heinz-Willi
Dohmen
8 - Sebastian Kurth
9 - Hubert Kraß
10 - Sonja Billig
12 - Stephanie
Münstermann



**STEFFEN
HAUGWITZ**
Koppelkandidat
Wahlbezirk 6



**STEPHAN
SCHLAAK**
Koppelkandidat
Wahlbezirk 11



**FRANK-PETER
SCHWIEBERT**
Koppelkandidat
Wahlbezirk 13

SPD
Langerwehe

Langerwehe neu denken – CDU mit dem klarem Blick in die Zukunft



Langerwehe ist eine Gemeinde voller Chancen: zentral gelegen zwischen Aachen, Düren und Köln, mit Nähe zur Natur, einer guten Infrastruktur und einem aktiven Vereinsleben. Doch wir fragen uns: Wie sieht das Langerwehe der Zukunft aus? Als CDU haben wir eine klare Antwort: Wir wollen unsere Gemeinde nicht nur verwalten, sondern aktiv und nachhaltig gestalten – mit Sachverstand, Mut und einem Zukunftsbild, das weit über eine Wahlperiode hinausgeht.

Wir sind überzeugt: „In den vergangenen Jahren wurde der Status quo verwaltet oder nur an Einzelheiten gearbeitet. Was fehlt, ist ein gemeinsames Bild der Zukunft, das alle Ideen sinnvoll vereint“, betont unser Bürgermeisterkandidat Moritz Pelzer. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir dieses Bild entwerfen und Schritt für Schritt umsetzen.

Unsere Grundlage:

Starke Finanzen und eine moderne Verwaltung

Nur mit soliden Finanzen können wir gestalten. Darum setzen wir auf Zukunftseinnahmen statt auf kurzfristige Steuererhöhungen. Mit kluger Gewerbeansiedlung, Fördermitteln und interkommunaler Zusammenarbeit schaffen wir finanzielle Spielräume. Beispiele wie die Neuordnung der Schülerbeförderung oder die Zusammenarbeit bei der Abfallwirtschaft zeigen: Sachorientierte Politik spart Kosten und erhöht gleichzeitig die Qualität.

Wohnen und Bauen mit Augenmaß

Wir wollen, dass Langerwehe wächst – aber im Einklang mit Natur, Ortsbild und Gemeinschaft. Unser Ziel ist ein ausgewogener Mix: vom Einfamilienhaus bis zur geförderten Mietwohnung. Wir setzen auf Nachverdichtung statt neuer Flächenversiegelung, nachhaltige Bauweisen und klare Leitlinien, damit unser Langerwehe seinen Charakter bewahrt.

Sie möchten die Ideen von Moritz Pelzer und den Ratskandidaten persönlich erfahren?

Kommen Sie im Rahmen des IV Pro Sommerfestes am 7. September ab 12 Uhr zum verspäteten Frühshoppen am Töpferbrunnen!

Tourismus als Chance für alle

Mit unserer einzigartigen Lage – zwischen Eifel, Metropolregion und künftigem Indesee – haben wir ein riesiges Potenzial. Wir wollen Langerwehe als „Tor zum Indeland“ profilieren. Rad- und Wanderwege, digitale Reiseführer, Einkehrmöglichkeiten und Veranstaltungen sollen unsere Gemeinde für Gäste und Einheimische noch attraktiver machen. Unser Ziel: Langerwehe soll nicht Durchgangsstation sein, sondern Ziel.

Gemeinschaft und Kultur stärken

Unsere Vereine, unser Ehrenamt und unsere Kulturangebote sind das Herz Langerwehers. Wir unterstützen sie mit Engagement, Infrastruktur und Anerkennung – ob bei Sportplätzen, Spielplätzen, Bürgerhäusern oder Veranstaltungen. Gemeinschaft bedeutet für uns Räume für Begegnung schaffen, Ehrenamt fördern und kulturelle Vielfalt bewahren.

Familienfreundlich und bildungsstark

Familien sind unsere Zukunft. Darum wollen wir Schulen, Kitas und Ganztagsangebote modernisieren, sichere Schulwege schaffen und digitale Ausstattung ausbauen. Jugendliche sollen über Jugendräte und Projekte stärker beteiligt werden. Mit einer Willkommensmappe für Neubürgerinnen und Neubürger machen wir deutlich: In Langerwehe sind alle willkommen – von der Kita bis ins hohe Alter.

Sicherheit und Klimaschutz zusammendenken

Wir setzen uns für ein sicheres Langerwehe ein: durch bessere Beleuchtung, barrierefreie Bahnhöfe, Hochwasserschutz und mehr Grünflächen. Klimaanpassung bedeutet für uns, Lebensqualität zu sichern – für heute und für kommende Generationen.

„Ich sehe ein Langerwehe, das zusammenwächst, moderner wird und dabei seinen Charakter bewahrt“, sagt Moritz Pelzer. Dieses Zukunftsbild können wir nur gemeinsam mit Ihnen Wirklichkeit werden lassen.

www.cdu-langerwehe.de

Sie brauchen ein Taxi zum Wahllokal am 14. September? Rufen Sie uns an: 02423 / 4085172

Unter dem Motto „Wir für Sie. Vor Ort. Gemeinsam.“ bitten wir um Ihr Vertrauen.

Denn klar ist: Nur mit einem kompetenten Bürgermeister im Rathaus und einer starken CDU-Mehrheit im Rat haben wir die Kraft, die notwendigen Veränderungen für Langerwehe umzusetzen.



Wohlfühlzeit in der Therme Euskirchen

Anzeige

Südseefeling im Spätsommer

Die türkisblauen Lagunen, der anhaltende Duft des Sommers, chillige Klänge, leckere Cocktails an der Poolbar - in der Therme Euskirchen genießen Sie Ihren Spätsommer. Ob am Paradise Beach oder im Palmenparadies und der Vitaltherme & Sauna, ganz unabhängig von den Temperaturen.

Verlängern Sie Ihren Sommer in der Therme. Wärme, Licht, Düfte, das Wasser auf der Haut, Eintauchen in die Lagune, Drinks an der Poolbar oder am Beach... Wenn der September sich von seiner Sonnenseite zeigt, erleben Sie den Paradise Beach mit

Außenpools, Textilsauna und Paradise Beach. Und sollte bereits der Herbst erste Vorboten schicken wollen, dann lassen Sie es sich im Palmenparadies und in der Vitaltherme & Sauna so richtig gut gehen. Indoor wie outdoor bietet Ihnen die Therme das perfekte Wellnesserlebnis. Spüren Sie intensive Wohlfühlmomente und tanken Sie Kraft und Energie ganz in Ihrer Nähe. Die Therme Euskirchen begrüßt Sie im Paradies unter Palmen. Hier spüren Sie die Kraft und Schönheit der Südsee. Genießen Sie Wohlfühlmomente mit Ihrem Lieblingsmenschen, mit Freunden



Den Sommer verlängern – mit Wohlfühlmomenten unter Palmen

Entspanne 365 Tage im Jahr unter echten Südseepalmen, tauche ein in türkisfarbene Lagunen, genieße Cocktails am Paradise Beach und entdecke unsere thematischen Saunawelten. Tauche ein in ein immersives Naturerlebnis im IMMERSIVE SKY.

Zusätzlich erwarten dich aktive Programmpunkte im Thermengarten und am Paradise Beach – von geführten Entspannungseinheiten bis hin zu Beach-Fitness bei schönem Wetter.

Mehr Infos und Ticketbuchung über die BLUPHORIA-App oder unter www.badewelt-euskirchen.de

Anpacken statt abwarten - dafür steht Andreas Reitler!

Wenn es nach den Bürgern für Langerwehe (BfL) geht, soll in der Gemeinde bald ein neuer Kurs eingeschlagen werden: mit Andreas Reitler als Bürgermeister. Der Kandidat bringt jahrzehntelange Erfahrung in der freien Wirtschaft mit, insbesondere in Budgetplanung und Verhandlungen mit Investoren - und hat ein klares Ziel: Langerwehe fit für die Zukunft machen.

Solide Finanzen statt neuer Schulden

Reitler will eine „Taskforce Haushalt“ ins Leben rufen, die Einsparungen in der Verwaltung aufspürt und dafür sorgt, dass Steuergelder sinnvoll eingesetzt werden. „Ich möchte, dass jeder Euro zielgerichtet dort ankommt, wo er wirklich ge-

braucht wird“, betont er.

Millionen sparen - kein Rathaus-Neubau

Statt eines teuren Rathaus-Neubaus setzt Reitler auf smarte Lösungen im alten Gebäude. „Wir können viele Millionen Euro sparen und trotzdem modern arbeiten. Es geht darum, klug mit den vorhandenen Mitteln umzugehen - nicht darum, neue Schulden zu machen.“

Eine Verwaltung mit offenen Türen

Reitler will eine digitale, moderne und bürgernahe Verwaltung. Die Menschen sollen unkompliziert Hilfe finden und spüren, dass das Rathaus für sie da ist. „Verwaltung muss nicht kompliziert sein. Sie soll offen, freundlich und lösungsorientiert sein.“

Neue Chancen für Wirtschaft und

Wohnen

Langerwehe soll für Investoren und Unternehmen attraktiver werden. Reitler möchte Investoren für den sozialen Wohnungsbau gewinnen und neue Firmen ins Gewerbegebiet holen. Seine Verhandlungserfahrung sieht er als Schlüssel, um Chancen zu erkennen und Projekte erfolgreich umzusetzen.

Tourismus gezielt entwickeln

Auch beim Thema Strukturwandel will Reitler die Initiative ergreifen. Geplante und neue Tourismusprojekte sollen rechtzeitig gestartet und mit Fördergeldern unterstützt werden. „Wir dürfen nicht abwarten, bis Chancen an uns vorbeiziehen - wir müssen sie aktiv nutzen.“

Mehr Sicherheit im Alltag

Gut beleuchtete Straßen, saubere Plätze und eine sichtbare Prä-

senz des Ordnungsamtes - so will Reitler das Sicherheitsgefühl in Langerwehe stärken. „Alle Menschen sollen sich zu jeder Zeit sicher fühlen können.“

Ehrenamt als Herz der Gesellschaft

Besonders am Herzen liegt dem Bürgermeisterkandidaten der BfL das Ehrenamt. „Ob im Sport, in der Kultur oder in der Nachbarschaftshilfe - ohne Ehrenamt läuft nichts. Diese Menschen verdienen Anerkennung und Unterstützung. Sie sind das Rückgrat unserer Gemeinschaft.“

Mit klaren Worten, einem durchdachten Programm und viel persönlicher Erfahrung macht Andreas Reitler deutlich: **Es ist Zeit für einen Bürgermeister, der anpackt - mit Verstand, Herz und Verantwortung.**

REGIONALES

Herbstzeit - Vielfalt auf dem Teller

BioWochen NRW bis 14. September

Im September zeigt sich Nordrhein-Westfalen mit einem vielfältigen Angebot regionaler Lebensmittel. Saisonales Obst und Gemüse wie Äpfel, Birnen, Pflaumen, Zwetschgen, Kürbisse, Rote Bete, Pilze, Lauch, Sellerie und vieles mehr sind jetzt frisch verfügbar.

Diese Vielfalt sorgt nicht nur für abwechslungsreiche Gerichte, sondern auch für ge-

schmacklich hochwertige und umweltfreundliche Ernährung.

Direkter Genuss vom Erzeuger

Ein Highlight im September sind die BioWochen NRW: Vom 30. August bis zum 14. September öffnen Bio-Betriebe im ganzen Land ihre Höfe, Gärtnereien, Käserien und sogar Restaurants für Hoffeste, Ernteaktionen, Führungen und Verkostungen.

Diese Aktion bietet die perfekte Gelegenheit, regionale und ökologisch erzeugte Produkte direkt zu probieren und mehr über ihre Herstellung zu erfahren.

Regionale Küche entdecken

Von deftigen Klassikern wie „Himmel und Äd“ oder Reibekuchen im Rheinland bis hin zu rustikalen Spezialitäten wie der Kottenbutter im Bergischen

Land: Nordrhein-Westfalen bietet zahlreiche Gerichte, die eng mit der Region verbunden sind.

Nachhaltig genießen

Wer im September auf regionale Produkte setzt, profitiert von kurzen Transportwegen und unterstützt heimische Betriebe. So lassen sich Umwelt und Klima schonen, während gleichzeitig die Vielfalt der regionalen Küche erhalten bleibt.

Ein Update für den Kreis Düren

Am 14.09.

FDP wählen!

vor Ort und im Kreis!

Freie
Demokraten
FDP

Für eine zukunftsgerichtete Politik

↗ Wirtschaft

💰 Finanzen

➡ Transparency

🎓 Bildung

▣ Digitalisierung/Verwaltung

📍 Gesundheit

⚙️ Städteplanung

🌀 Katastrophenschutz

Und vieles mehr.



WEIL WIR DIE BÜRGER SIND!



Am 14.09.2025 für Langerwehe!



Unser

LEITBILD

Unser Leitbild: Das Beste für Langerwehe

Wir wollen das volle Potenzial unserer Gemeinde ausschöpfen – ohne Parteizwang, ohne Ideologie. Unsere Entscheidungen treffen wir unabhängig und nach bestem Wissen und Gewissen. Wir lassen uns nichts von außen diktieren – wir hören auf unsere Bürgerinnen und Bürger. Nicht reden – machen.

Unabhängig & Überzeugt

Wir brauchen keine Partei im Rücken, die uns vorgibt, was richtig ist. Statt starrer Parteiprogramme setzen wir auf gesunden Menschenverstand und praktische Lösungen für die Herausforderungen vor Ort. Unser Kompass ist die Realität in Langerwehe – nicht das Parteibuch.

Aus Langerwehe – für Langerwehe

Die meisten von uns sind in Langerwehe geboren und hier aufgewachsen. Wir sind fest in unserer Gemeinde verwurzelt – als Nachbarn, Freunde, Vereinsmitglieder und engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger. Wir wissen, was unsere Gemeinde bewegt, weil wir selbst Teil davon sind.

Bürgernah & Lebensnah

Wir sind Menschen aus der Mitte unserer Gemeinde – bodenständig, realistisch und mitten im Leben. Unser Team deckt alle Generationen ab und bringt vielfältige Perspektiven mit. Genau das macht unsere Arbeit stark und ausgewogen. Wir hören zu, handeln konkret und bleiben auf Augenhöhe.

Zukunft gestalten – gemeinsam

Wir wollen Langerwehe aktiv und mit Weitblick weiterentwickeln. Dabei setzen wir auf Transparenz, Offenheit und den direkten Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern. Nur gemeinsam schaffen wir echte, nachhaltige Veränderungen.

**MEHR VON UNS
AUF UNSERER HOMEPAGE:
www.bürger-für-langerwehe.de**



FOLGT UNS AUF:



Wer wird denn gleich in die Luft gehen

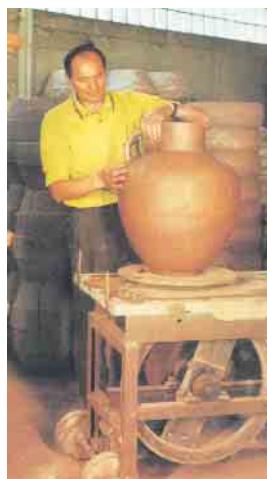
Funkamateure aus der Region Köln-Aachen schicken einen Stratosphärenballon auf den Weg

Kleine Jungen und Mädchen spielen mit Luftballons. Große Jungen und Mädchen spielen mit Stratosphärenballons. Und wenn dann noch das Hobby Amateurfunk dazu kommt, ist ein neues Projekt geboren. Diese Idee ließ Funkamateure aus dem Distrikt Köln-Aachen (u.a. Leverkusen, Bergisch Gladbach, Köln-Deutz und Rureifel) zusammenkommen, um den Start eines Stratosphärenballons in die Tat umzusetzen. Von einem Modellflugplatz des MFC-Vorgebirge in Bornheim, Rheinbacher Straße, Koordinaten LAT 50.741890, LON 6.930316, wird der Ballon am 20. September um 13 Uhr auf den Weg geschickt. Die mitgeführte Funktechnik, ein Bildsender mit Kamera, ein Bakensender im Kurzwellenbereich sowie ein LORA Heltech Wireless

Tracker, erreicht geplant über 20 km Höhe und erlaubt eine genaue Verfolgung des Ballons bis zu seiner Landung. In der geplanten Maximalhöhe platzt der Heliumballon. Die Nutzlast gleitet dann an einem Fallschirm zurück zum Boden. Nicht nur das Projektteam wird diesen Flug genauestens beobachten, jeder Interessierte kann die ausgesendeten Informationen mit geeigneten Empfängern mithören. Da ist es sicher nicht nur interessant, welchen Weg der Ballon nimmt, sondern auch, welche Strecken die Funksignale aus dieser Höhe zurücklegen können. Weitere Informationen findet man auf der Webseite <https://g-fliegt.de/> im Internet. Der Amateurfunkdienst ist ein Funkdienst, der von Funkamateuren untereinander, zu experi-



Erste Ballonerfahrungen wurden bereits von den Funkamateuren Dieter Eggert Hinsch, Martin Kopp, Denis Apel und Manuel Bülo gesammelt. Foto: Kajetan Wojtowicz



Nachruf

für

Gottfried Rennertz

Vor 100 Jahren wurde am 11.9.1925 in Langerwehe Gottfried Rennertz als jüngster Sohn des Töpfermeisters Karl und seiner Ehefrau Katharina Rennertz geboren.

Nach den Wirren und Zerstörungen des 2. Weltkriegs baute er die traditionelle, kleine Töpferei auf dem Uhles zu einem leistungsfähigen Keramikbetrieb aus.

Sowohl das althergebrachte salzgebrannte Steinzeug wurde hier weiterhin produziert, als auch Geschirr, Devotionalien, Zier- und Gartenkeramik, vom Eierbecher bis zur Brunnen- schale, kam aus den modernen Gas- und Elektroöfen.

Bis zu 2 Tonnen Fertigware pro Tag. Die Fähigkeit, nahezu jedes Ding aus Ton herstellen zu können, machte den Betrieb stark und krisenfest.

Die Produkte fanden Dank eines großen Verteilernetzes im gesamten Bundesgebiet, Benelux, Großbritannien und der Schweiz zahlreiche Freunde und machten den Namen der Töpferei aus Langerwehe überall bekannt.

Damit knüpfte er nahtlos an die 800-jährige Tradition der Töpfer auf dem Uhles an.

mentellen und technisch-wissenschaftlichen Studien, zur eigenen Weiterbildung, zur Völkerverständigung und zur Unterstützung von Hilfsaktionen in Not- und Katastrophenfällen wahrgenommen wird.

Gemeinsames Interesse an Technik, an Bastelprojekten und an Notfunk, gemeinsame Aktivitäten, Exkursionen, Vorträge,

grenzüberschreitende Kontakte, per Funk und auch persönlich, sind der reizvolle Rahmen unseres Hobbies. Wer an dieser Gemeinschaft Interesse hat, kann jetzt ganz einfach bei uns einsteigen. Besuchen Sie die Webseite <https://www.darc.de> für Kontaktmöglichkeiten in Ihrer Nähe oder schreiben Sie eine E-Mail an df3ed@darc.de.

Indeland Photovoltaik **Indeland-Photovoltaik.de**
Ihr nachhaltiger Weg zur GRÜNEN ENERGIE!
Berger Weg 31 52459 Inden
02465.300 164

Ihr Energie-Experte für Photovoltaikanlagen

- Erfahrung seit über 15 Jahren
- Kompetenz & Fairness aus der Nachbarschaft
- Kundenorientierte Individualität

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN

Bestattungsvorsorge entlastet Familien

Frühzeitige Planung gibt Sicherheit



Im Jahr 2024 wurden in Deutschland mehr als eine Million Sterbefälle registriert. Diese Zahl macht deutlich, wie wichtig es ist, rechtzeitig über die eigene Bestattung nachzudenken. Wer Vorsorge trifft, entlastet Angehörige nicht nur finanziell, sondern nimmt ihnen auch schwierige Entscheidungen in einer emotional belastenden Situation ab.

Wünsche festhalten und Kosten klären

Eine Bestattung kann leicht über 5.000 Euro kosten. Für viele Familien bedeutet das eine erhebliche Belastung. Mit einer Bestattungsverfügung oder einem Vorsorgevertrag lassen sich sowohl die persönlichen Vorstellungen als auch die finanziellen Fragen im Vorfeld regeln.

Finanzielle Absicherung schaffen

Zur Vorsorge gehören unter anderem Treuhändleinlagen oder eine Sterbegeldversicherung. Diese sichern die Finanzierung der Bestattung ab und schützen das Geld vor dem Zugriff Dritter.

Das ist besonders wichtig, da Pflege- und Gesundheitskosten Rücklagen oft stark belasten können.

Unterstützung durch Bestatter

Qualifizierte Bestatter vor Ort sind wichtige Ansprechpartner. Sie beraten zu verschiedenen Bestattungsformen, erstellen individuelle Vorsorgepläne und begleiten die Hinterbliebenen im Trauerfall. Ihre Erfahrung hilft, die Wünsche des Verstorbenen umzusetzen und Angehörige zu entlasten.

Mehr als Finanzen: Emotionale Vorsorge

Neben den organisatorischen Fragen ist auch die seelische Begleitung ein zentraler Punkt. Viele Bestattungsunternehmen bieten inzwischen Unterstützung durch Trauerbegleiter oder psychologische Beratung an.

Dies kann für Angehörige eine wertvolle Hilfe sein.

Rechtzeitig handeln

Wer sich frühzeitig informiert und vorsorgt, schafft Klarheit für die eigene Familie.

So wird sichergestellt, dass die Bestattung nach den eigenen Vorstellungen abläuft und Angehörige in einer ohnehin schweren Zeit nicht zusätzlich belastet werden.



Bestattungen Franken

Der Lichtblick an Ihrer Seite



Alte Dürerstraße 5, 52428 Jülich

02461/9869857, 0178/4155415

kontakt@bestattungshauslichtblick.de
www.bestattungshauslichtblick.de



MIRBACH

BESTATTUNGEN

Langerwehe:
02423 90 11 02

Birkendorf:
02421 4 86 79 79
vormals Hannot & Gülden

www.bestattungen-mirbach.de



Bestattungen Birekoven

Hilfe - Beratung - Unterstützung



Aus Tradition seit 100 Jahren

Wir reichen Ihnen die Hand -
Ihre Familie Birekoven und Team

Tel. 02421-961560

www.birekoven.de
info@birekoven.de



Bestattungen



Karl Breuer



Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf:
(0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstraße 18
Filiale Kreuzau:
(0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstraße 2
www.Karl-Breuer.de



... ihr Bestatter mit
in Langerwehe

MÖRSHEIM BESTATTUNG
Mobil 0157 / 513 65 269

www.mörsheim-bestattung.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 19. September 2025
Annahmeschluss ist am:
15.09.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Nors Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
INDEN UND LANGERWEHE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinstraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
UST-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:
Gemeindeverwaltung Inden
Bürgermeister Stefan Pfennings
Rathausstr. 1 · 52459 Inden
Gemeindeverwaltung Langerwehe
Bürgermeister Peter Müntermann
Schönthaler Str. 4 · 52379 Langerwehe
Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Inden Matthias Hahn
SPD Inden Josef Johann Schmitz
Bündnis 90 / Die Grünen Inden
Denise Weiler
UDB Inden Sibille Nimsch
CDU Langerwehe Iris Löfgren
SPD Langerwehe Christop Marx
Bündnis 90 / Die Grünen Langerwehe
Barbara Andrä
Grüne Alternative Langerwehe
Hans-Jürgen Knorr
Parteien BfL Tim C. Schmitz

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Inden und Langerwehe. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschätzte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einsender haften für Inhalte, Rechteklärung und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechtehaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATER
Tobias Hickertz
Fon 02241 260-178
t.hickertz@rautenberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media



■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

Kaufe:

Massivholzmöbel, Wand- und Standuhren, Gemälde, Truhen, Porzellan, Bleikristall, Schreib- und Nähmaschinen, Jagdgeweihe, Pelze, Smoking, Zylinder und Handtaschen, Militaria, Musikinstrumente. Tel. 0176-36200759

Antiquitäten

Strandkörbe vom Fachhändler - HandWERK Tebeck

Große Ausstellung in Gibrtsrath bei Düren. Tel. 02421-770004. www.ambusfeld.de

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Gesuche

Sammler

Sammler SUCHT alles an: alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenportraits oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweih, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Suche
renovierungsbedürftige
Wohnung

zum Kauf von Privat.

Tel.: 0151/50 60 96 73

HeimWert

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO

pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Familien

ANZEIGENSHOP



Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

1. Auflage nach MwSt. Preis validiert nach Auflage der Zeitung

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: mitteilungsblatt-inden-langerwehe.de/e-paper



mitteilungsblatt
MIT AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN
Inden Langerwehe
DER GEMEINDEN INDEN & LANGERWEHE
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Tag des Bades am 20. September

Der Tag des Bades soll inspirieren und unverbindlich informieren. Ins Leben gerufen wurde der Aktionstag vor 20 Jahren von der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V. (VDS) - einem Dachverband aus Industrie, Handel und Handwerk. Das 20-jährige Jubiläum wird bundesweit zusammen mit zahlreichen Badstudios des Fachhandwerks und Ausstellungen des Fachgroßhandels gefeiert. Interessierte können den Tag des Bades am Samstag, 20. September zum Anlass nehmen, um sich die vielfältigen Optionen einer modernen und individuellen Badgestaltung für ihre ganz persönliche Version von „Mein gutes Bad“ zeigen zu lassen. Schließlich sind viele Bäder in Deutschland älter als 15 Jahre und damit reif für ein Update. Wenn sie

sogar 20 bis 30 Jahre alt sind, bedeutet eine Sanierung nicht bloß ein Upgrade, sondern die Investition in eine richtige Wohlfühlsose.

Welcher Bad-Typ sind Sie eigentlich?

Sie träumen von einem schönen, neuen Badezimmer, mit allem, was dazugehört: Waschtisch, Dusche, vielleicht eine Badewanne, und, klar, auch eine Toilette. Und sonst? Wie soll das Bad jenseits der Basics und Normen aussehen, damit es wirklich zu Ihnen passt? Geht es nur um das Design? Oder um eine bodenebene Dusche? Um Komfort, Gesundheitspflege, Entspannung? Wofür brauchen Sie das Bad, und wofür könnten Sie es brauchen, wenn Größe, Konzept und Ausstattung stimmen? Oder vielmehr: Welcher Bad-

Typ sind Sie eigentlich? Am diesjährigen Tag des Bades, dem 20. September, bietet sich die perfekte Gelegenheit, dieser Frage nachzugehen. Unter dem diesjährigen Motto „Mein gutes Bad“ wollen die Bad-Profis für alle Bad-Typen passende, moderne Badezimmer vorstellen. Der perfekte Anlass, das Badezimmer neu zu denken - als Lebensraum, der mehr zu bieten hat, als vielen bewusst ist. Die Badprofis in den Fachausstellungen des Großhandels und beim SHK-Fachhandwerk analysieren nicht nur die räumlichen Gegebenheiten und zeigen Lösungen zum Bad-Update auf, sondern entwerfen auch ein individuelles Badezimmer für jeden Bad-Typ. Mehr Informationen finden Sie unter www.gutesbad.de. (akz-o)



Fensterbau Winkler

Hambacher Str. 50 a
52382 Niederzier

Tel.: 02428 - 90 90 190
Fax.: 02428 - 90 90 191

info@fensterbau-winkler.de
www.fensterbau-winkler.de

Clemens Containerdienst

Pflasterarbeiten Zaunbau Garten- und Landschaftsbau Erbewegungen

- Container von 4 m³ - 30 m³
- Sand und Kies
- RCL und Natursteinsplitt
- Mutterboden
- Abbrüche / Erdarbeiten
- Ausschachtungen / Verfüllarbeiten
- Transport von Kleingeräten
- Baumfällungen

Dr.-Christian-Seybold-Str. 2
52349 Düren

Telefon: 0 24 21 / 39 12 90

Telefax: 0 24 21 / 95 90 92

Mobil: 0171 / 401 49 08

E-Mail: info@containerdueren.de

www.containerdueren.de

Gartengestaltung Gerd Schmitz

Fachbetrieb für Ihren Garten

- | | |
|--------------------------------------|-----------------|
| ● Obstgehölzschnitt | ● Rasenpflege |
| ● Wurzelfrässung | ● Heckenschnitt |
| ● Baumfällung mit Seilklettertechnik | |

Bachstraße 5
52372 Kreuzau

Tel.: 0 24 27 - 90 42 97
Mobil: 01 76 - 960 069 54

Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna Garagentore mit Einbau Katalog gratis 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

Carport Garage Garagentor Gerätehaus Heimsauna

 02403
87480
Katalog gratis!

graafen
ganz persönlich seit 1905



Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere große Ausstellung! (Sauna nur in Eschweiler)

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Apotheken-Notdienst in Langerwehe, immer von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag

Freitag, 5. September**Abraxas-Apotheke**

Eschweiler Straße 2b, 52477 Alsdorf, 02404/9188500

Samstag, 6. September**Kloster-Apotheke**

An Gut Nazareth 8, 52353 Düren, 02421/86928

Sonntag, 7. September**Neue-Apotheke**

Monschauer Straße 94, 52355 Düren, 0242161190

Montag, 8. September**Rathaus-Apotheke**

Indestraße 119, 52249 Eschweiler, 02403/29980

Dienstag, 9. September**Schillings-Apotheke**

Schillingsstraße 42, 52355 Düren, 02421/63920

Mittwoch, 10. September**Linden-Apotheke Schramm oHG am Krankenhaus Düren**

Merzenicher Straße 33, 52351 Düren, 02421/306510

Donnerstag, 11. September**Hirsch-Apotheke**

Konrad-Adenauer-Straße 131, 52223 Stolberg, 02402/26665

Freitag, 12. September**Marien-Apotheke**

Hauptstraße 88, 52379 Langerwehe, 02423/94950

Samstag, 13. September**Bonifatius-Apotheke**

Gneisenaustraße 68, 52351 Düren, 02421/71260

Sonntag, 14. September**Farma Plus-Apotheke**

Wirteltorplatz 9, 52349 Düren, 02421/407830

Montag, 15. September**Schwanen-Apotheke**

Grüngürtel 25, 52351 Düren, 02421/931010

Dienstag, 16. September**Tivoli Apotheke**

Tivolistraße 26, 52349 Düren, 02421/44160

Mittwoch, 17. September**Obertor-Apotheke**

Oberstraße 9-13, 52349 Düren, 02421/15736

Donnerstag, 18. September**Ahorn-Apotheke**

Valencienner Straße 134, 52355 Düren, 02421/968800

Freitag, 19. September**Apotheke auf der Heide**

Auf der Heide 37, 52223 Stolberg, 02402/3408

Samstag, 20. September**Marien-Apotheke**

Erlenweg 12, 52223 Stolberg, 02402/27501

(Angaben ohne Gewähr)

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



Apotheken-Notdienst in Inden, immer von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag

Freitag, 5. September**Flora Apotheke**

Kölnstraße 48, 52351 Düren, 02421/16405

Samstag, 6. September**Klara Apotheke Huppertz e.K. Zweigniederlassung der Stadt Apotheke Huppertz e.K.**

Dürener Straße 498a, 52249 Eschweiler, 02403/6368

Sonntag, 7. September**Marien-Apotheke**

Marienstraße 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754

Montag, 8. September**Rosen-Apotheke**

Niederzierer Straße 88, 52382 Niederzier, 02428/6699

Dienstag, 9. September**Schillings-Apotheke**

Schillingsstraße 42, 52355 Düren, 02421/63920

Mittwoch, 10. September**Rur Apotheke**

Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich, 0246151152

Donnerstag, 11. September**Nord Apotheke**

Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461/8330

Freitag, 12. September**Post-Apotheke**

Kölnstraße 19, 52428 Jülich, 02461/8868

Samstag, 13. September**Schlossplatz-Apotheke**

Römerstraße 7, 52428 Jülich, 02461/50415

Sonntag, 14. September**Stadt Apotheke Huppertz e.K.**

Grabenstraße 27, 52249 Eschweiler, 02403/502730

Montag, 15. September**Martinus Apotheke**

Frauenrather Straße 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500

Dienstag, 16. September**Tivoli Apotheke**

Tivolistraße 26, 52349 Düren, 02421/44160

Mittwoch, 17. September**Klara Apotheke Huppertz e.K. Zweigniederlassung der Stadt Apotheke Huppertz e.K.**

Dürener Straße 498a, 52249 Eschweiler, 02403/6368

Donnerstag, 18. September**Barbara-Apotheke**

Jülicher Straße 173, 52249 Eschweiler, 02403/52132

Freitag, 19. September**MAXMO-Apotheke Kaufland Düren**

Am Ellernbusch 22, 52355 Düren, 02421/223250

Samstag, 20. September**Sonnen-Apotheke am Kreisverkehr**

Friedrich-Ebert-Platz 34, 52351 Düren, 02421/13678

(Angaben ohne Gewähr)

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Rettungsleitstelle Kreis Düren

Tel. 02421/559-0

Notfälle: 112

Rettungshubschrauber - Notarztwagen - Rettungswagen - Krankentransportwagen - Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Gemeinde Langerwehe

112

Rettungswache

Langerwehe-Schlich

112

Ärztlicher Notdienst

In dringenden Fällen wenden Sie sich an die Arztrufzentrale, die zu erreichen ist unter:

Rufnummer: 116117

Die Arztrufzentrale ist besetzt:

Mo/Di/Do 19 bis 7.30 Uhr

Mi/Fr/Weiberfastnacht

13 bis 7.30 Uhr

Sa/Su/Feiertag/Heiligabend/ Silvester/Rosenmontag 7.30 bis 7.30 Uhr

Besonderheit:

Am Wochentag vor einem Feiertag (z. B. Donnerstag vor Karfreitag) ist die Arztrufzentrale auf jeden Fall ab 18 Uhr besetzt.

Notfallpraxis Roonstr. 30, 52351 Düren (vor dem Krankenhaus Düren)

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do 19 bis 22 Uhr Mi/Fr/Weiberfastnacht 13 bis 22 Uhr

Sa/Su/Feiertag/Heiligabend/Silvester/Rosenmontag 8 bis 22 Uhr

Besonderheit:

Am Wochentag vor einem Feiertag (z. B. Donnerstag vor Karfreitag) ist die Notfallpraxis auf jeden Fall ab 18 Uhr besetzt.

Die Notfallpraxis kann während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung besucht werden.

Zahnärztlicher Notdienst:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag:

Zentrale Zahnärztliche Notdienst-Telefon-Nummer: **0 18 05 - 98 67**

00 für den Fall, dass der behandelnde Arzt nicht erreichbar ist, heute 18 Uhr bis morgen 8 Uhr.

Mittwoch:

Zentrale zahnärztliche Notdienst-Telefon-Nummer:

0 18 05 - 98 67 00

Sprechzeiten für den zahnärztlichen Notdienst von 16 bis 18 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten ist die Praxis telefonisch rufbereit.

Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen:

Zentrale zahnärztliche Notdienst-

Telefon-Nummer:

0 18 05 - 98 67 00

Sprechzeiten für den zahnärztlichen Notdienst von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr.

Außerhalb der Sprechzeiten ist die Praxis telefonisch rufbereit.

Tierärztlicher Notdienst

Zentrale tierärztliche Notdienst-

Telefon-Nummer:

0 24 23 - 90 85 41

Sonstige Notdienste

Wasserversorgung Langerwehe

Bei Störungen der Wasserversorgung gibt der automatische Anrufbeantworter

(Tel.: 0 24 23 / 40 87-0) Auskunft.

Abwasserentsorgung Langerwehe

Bei Störungen der Abwasserentsorgung wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle Kreis Düren

Tel.: 0 24 21 / 55 90

Erdgasversorgung:

EWV-Versorgung-Störmeldestelle - immer besetzt

Tel.: 0800/398 0110 (freecall)

Elektrizitätsversorgung

Westnetz GmbH (Netzstörung)

Tel.: 0800/4112244 (freecall)

Pflegeberatung

Beratung und Information rund um die Pflege erfolgt

- trägerunabhängig
- kostenlos
- neutral

bei der Pflegeberatungsstelle des Kreises Düren.

Tel.: 02421 / 22-1050900

Pflegestützpunkt-Dueren@Kreis-Dueren.de

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

Ambulanter Pflegedienst Sonja Sanke



Lindenstr. 44 - 52399 Merzenich - www.pflegedienst-sonja-sanke.de

Wir bieten Ihnen

- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche §37.3
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Hauswirtschaft
- usw.

Rufen Sie uns an - wir helfen Ihnen gerne

Tel. 02421 - 40 89 0 61



Jetzt auch in ihrer Region im Einsatz!

Aquafitness-Training

Kurse nachmittags & abends in Düren-Rölsdorf

Neustart nach den Sommerferien

Jetzt Kursplatz reservieren:

0 24 22 / 954 16 43

Heike Fromeyer • Aqua Fitness-Trainerin

www.therapie-schulungszentrum-fromeyer.de



HÖRWELT RUR

FÜR IHR BESSERES HÖREN UND VERSTEHEN

Unsere Leistungen im Überblick:

- Kostenlose Höranalyse
- Überprüfung Ihrer Hörsysteme
- Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Probeträger der neuesten Hörsysteme
- Spezial-Angebote
- Hausbesuche-Service
- Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich



BESSER HÖREN, MEHR LEBENSQUALITÄT!

Wir begleiten Sie individuell, sensibel und mit persönlichem Engagement auf Ihrem Weg zum verbesserten Hören.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an einem unserer Standorte

Hörwelt Rur Langerwehe

Hauptstraße 126
52379 Langerwehe
0 24 23 - 407 33 77
info@hoerwelt-rur.de

Hörwelt Rur Aldenhoven

Frauenratherstraße 7
52457 Aldenhoven
0 24 64 - 909 44 30
aldenhoven@hoerwelt-rur.de

Hörwelt Rur Nideggen

Thumer Linde 5
52385 Nideggen
0 24 27 - 9 09 99 30
nideggen@hoerwelt-rur.de

Wir fungieren deutschlandweit
Auch in Hessen und Nürnberg vertreten.



... ihr Bestatter mit
in Langerwehe



Warum Sie Mösheim Bestattung - Ihr Bestatter mit Herz als Ihren Bestatter wählen sollten ...

- ... weil den Angehörigen Zeit gegeben wird bis diese bereit sind die Bestattung zu planen.
- ... weil nach Absprache auch Hausbesuche möglich sind.
- ... weil eine respektvolle Trauerbegleitung gegeben wird, die Sie im Trauerprozess unterstützt.
- ... weil hier auch eine Demenzfreundliche integrative Trauerbegleitung möglich ist.
- ... weil wir für Ihre individuellen Vorstellungen offen sind.
- ... weil hier eine ehrliche Beratung von Mensch zu Mensch stattfindet.

Schlicher Str. 18 - 52379 Langerwehe

MÖRSHEIM BESTATTUNG
Mobil 0157 / 513 65 269

www.mörsheim-bestattung.de